

# Mitteilungsblatt

der Gemeinde

Waldbrunn



Jahrgang 32

Freitag, 04.03.2016

Ausgabe 8-9/2016

## **B 26n-Gegner: Aktion „Trasse in Flammen“ – ein voller Erfolg Protestfeuer auch in Waldbrunn, insgesamt nahmen bis zu 1.000 Personen teil**

Mit am Ende 14 Protestfeuern entlang der geplanten Trasse der B 26n hat der Verein Bürger und Kommunen gegen die Westumgehung Würzburg/ B26n e.V. den Widerstand vor der Beratung und Verabschiedung des Bundesverkehrswegeplans im Bundestag erneut aufflammen lassen.

Auch in Waldbrunn fand ein Protestfeuer mit rund 155 Teilnehmern auch aus Eisingen statt. Trotz des nasskalten Wetters kamen zu den 14 Feuerstellen nahezu eintausend Personen. Vereinsvorsitzender Matthias Zorn (Hettstadt): „Das ist ein voller Erfolg. Wir haben damit eindrucksvoll bewiesen, dass der Widerstand aktiv ist und den Menschen ihre Heimat am Herzen liegt. Gar nicht auszudenken, wenn das Wetter besser gewesen wäre, dann wären wahrscheinlich noch hunderte mehr gekommen.“

Mitte März 2016 stehe womöglich die Veröffentlichung der Bewertung der Straßenprojekte für die Fortschreibung des Bundesverkehrswegeplans an. Sobald das Bundesverkehrsministerium die Bewertung veröffentlicht habe, laufe eine sechswöchige Einwendungsfrist, innerhalb dieser, könnten Einwendungen gegen das überflüssige Projekt B 26n erhoben werden. 1. Bürgermeister Hans Fiederling bedankte sich bei allen, die anwesend waren und damit zum Erfolg beigetragen haben. Für 2016 seien noch weitere Großaktionen geplant, kündigte er an.

Infos: [www.msp-autobahn.de](http://www.msp-autobahn.de)



## Einladung zur Bürgerversammlung 2016

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
ich darf Sie herzlich zur

**Bürgerversammlung**  
**am Freitag, 18.03.2016, um 19:30 Uhr**  
**in das Haselberghaus**

einladen.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Rechenschaftsbericht des 1. Bürgermeisters mit Erläuterungen zu den Gemeindefinanzen 2016
3. Überblick über laufende und geplante Maßnahmen, wie z. B.
  - Baugebiet Wiesengrund II
  - Flurbereinigung Waldbrunn 4
  - Wasserversorgung
  - Sanierung/Neubau Haselberghaus
  - Unterbringung von Flüchtlingen/Asylanten in Waldbrunn
  - Mehrgenerationenhaus/Wabe
  - Allianz Waldsassengau - Ökomodellregion
4. Diskussion – Wünsche und Anregungen der Bürger/-innen

Nutzen Sie bitte die Gelegenheit, sich umfassend über das Gemeindegesehen zu informieren und Ihre Wünsche und Vorschläge öffentlich vorzubringen, um so dem Gemeinderat und dem Bürgermeister Entscheidungshilfen zu geben.

Über eine zahlreiche Teilnahme freuen sich Gemeinderat und Bürgermeister!

Ihr 1. Bürgermeister



Hans Fiederling

### Hinweis:

Die in diesem Mitteilungsblatt abgedruckten gemeindlichen Nachrichten dienen lediglich der Information der Bürger. Amtliche Bekanntmachungen erfolgen durch Aushang an den Gemeindefafeln.

### Gemeindeverwaltung Waldbrunn

**Telefon: 98 58-0**

**Fax: 98 58-10**

**Internet:** [www.gemeinde-waldbrunn.de](http://www.gemeinde-waldbrunn.de)

**E-Mail:** [gemeinde@waldbrunn.bayern.de](mailto:gemeinde@waldbrunn.bayern.de)  
[buergemeister@waldbrunn.bayern.de](mailto:buergemeister@waldbrunn.bayern.de)  
[raimund.krappel@waldbrunn.bayern.de](mailto:raimund.krappel@waldbrunn.bayern.de)

### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr  
zusätzlich Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

### Sprechstunden des Bürgermeisters

Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Ansonsten nach telefonischer Vereinbarung, auch außerhalb der Öffnungszeiten des Rathauses.

### Störungsdienste Gemeinde Waldbrunn

#### Wasserversorgung

**Innerhalb** der Dienstzeit: **Gemeinde Waldbrunn**

Montag bis Donnerstag, 8.00 Uhr - 16.00 Uhr,  
Freitag, 8.00 Uhr - 12.00 Uhr ☎ **09306/9858-0**

**Außerhalb** der Dienstzeit: **Stadtwerke Würzburg**

Montag bis Donnerstag, 16.00 Uhr - 7.00 Uhr  
Freitag ab 13.00 Uhr - Montag 7.00 Uhr  
und an gesetzlichen Feiertagen ☎ **0931/361260**

**Stadtwerke Würzburg** (Störungsannahme 24 Stunden)

**Strom** Tel. 0931 / 36-1231

**Gas** Tel. 0931 / 36-1260

### Wertstoffhöfe - Öffnungszeiten

„Matzenhecke“, Otto-Hahn-Str. 7, Höchberg

Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag 09.00 – 18.00 Uhr

Samstag 09.00 – 14.00 Uhr

„Kiesäcker“, Industriestr. 9, Waldbüttelbrunn

Dienstag 09.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch 07.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 09.00 – 18.00 Uhr,

Freitag 09.00 – 18.00 Uhr

Samstag 09.00 – 14.00 Uhr

„Klingholz“, Rudolf-Diesel-Str. 1, Reichenberg

Dienstag 09.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch 07.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 09.00 – 18.00 Uhr

Freitag 09.00 – 18.00 Uhr

Samstag 09.00 – 14.00 Uhr

## Gemeindliche Nachrichten

### Achtung Redaktionsschluss:

Der Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt vom 18.03.2016 ist am Montag, 14.03.2016, 10.00 Uhr.

### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

sollten Sie mal ein Mitteilungsblatt nicht rechtzeitig bzw. überhaupt nicht erhalten haben, können Sie das aktuelle Mitteilungsblatt unter nachfolgendem Link lesen:  
<http://www.gemeinde-waldbrunn.de/buergerservice/mitteilungsblatt/mitteilungsblatt-2016.htm>

### Aktion Sammeldrache

Die für die Sammlung vorgesehenen grünen Umwelt-Boxen (für leere Druckerpatronen, Tonerkartuschen und ausgediente Handys) finden Sie:

- im Rathaus
- in der Metzgerei Fuchs
- in der Raiffeisenbank
- im Kindergarten

### Grüngutsammelstelle Waldbrunn

**Die Grüngutsammelstelle Waldbrunn bleibt von November bis einschließlich März 2016 geschlossen!**

### Öffnungszeiten der Post-Service-Filiale, Familie Lutz, Hauptstraße 7

Montag bis Samstag von 10.00 bis 11.30 Uhr und  
Montag bis Freitag von 15.30 bis 16.30 Uhr

### Notrufnummern

(gültig ohne Vorwahl in allen Festnetz- u. Handy-Netzen)

Polizei:	110
Feuerwehr:	112
Rettungsdienst/Notarzt	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116 117

### Gemeindebücherei:

#### Öffnungszeiten:

Mittwoch von 15.00 bis 18.00 Uhr

In der Bücherei kann man auch Hörbücher, PC-Spiele, DVDs, CDs und Kinderkassetten ausleihen.



### Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet

**am Freitag, 11. März 2016 um 19:30 Uhr**

im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Wir freuen uns, die Mitbürgerinnen und Mitbürger zum **öffentlichen** Teil der Sitzung begrüßen zu dürfen. Durch Ihre Teilnahme zeigen Sie Interesse an der Arbeit des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung.

Die jeweilige Tagesordnung wird eine Woche vor dem Sitzungstermin in den Schaukästen am Rathaus und an der Raiffeisenbank öffentlich ausgehängt.

### Aus der Sitzung des Gemeinderates vom 18.02.2016

#### Der Bürgermeister informiert

#### Information über BayernWLAN

Mit BayernWLAN soll bis 2020 ein dichtes Netz kostenfreier Hotspots im Freistaat geknüpft werden. Hotspots sollen an geeigneten staatlichen Behörden eingerichtet werden. Kommunen können Hotspots aus einem Rahmenvertrag beziehen. Der Freistaat wird pro Kommune die Ersteinrichtungskosten für zwei kommunale Hotspots übernehmen. Voraussetzung für die Übernahme der Kosten ist, dass die Kommune

den BayernWLAN-Rahmenvertrag nutzt. Die Kommune trägt die Betriebskosten und kann die Konditionen des Rahmenvertrags für weitere Standorte nutzen.

Da die digitale Mobilität rasant zunimmt und Deutschland im internationalen Vergleich bei der Ausstattung mit freiem WLAN im Hintertreffen ist, soll der Tourismus und die digitale Teilhabe mit freiem WLAN gestärkt werden.

Bayern handelt und wird ein Netz von 10.000 Hotspots an 5.000 Standorten einrichten. Dazu sollen alle geeigneten staatlichen Behörden und die Kommunen mit freiem WLAN ausgestattet werden (wo das BayernWLAN angeboten wird, entscheidet die Kommune selbst).

Der Rahmenvertrag wird Ende März 2016 geschlossen. Der breite Rollout beginnt Ende Juni 2016 mit Unterstützung des BayernWLAN Zentrums Straubing.

#### Regionaler Planungsverband Würzburg

#### Regionalplan Würzburg (2)

#### Fortschreibung des Regionalplans

Kapitel B X „Energieversorgung“

Abschnitt 5.1 „Windkraftnutzung“

Die Gemeinde Waldbrunn wurde informiert, über die Änderungen im Kapitel B X „Energieversorgung“, Abschnitt 5.1 „Windkraftnutzung“ gegenüber dem Planentwurf vom 15.10.2013. Änderungen gibt es im näheren Umkreis Uettingen, Remlingen, Leinach, Helmstadt, Greußenheim und Unteraltertheim.

In diesen Gebieten gab es kleinere Verschiebungen. Aus Sicht der Verwaltung gibt es keine Einwände. Einwände sind möglich bis 14.03.2016.

#### Protestaktion B 26n

Bürgermeister Fiederling berichtete kurz über die Protestaktion B 26n „Trasse in Flammen“ vom 13. Februar 2016.

Trotz des regnerischen Wetters beteiligten sich ca. 150 Personen an dieser Aktion. Der Großteil der Bürger stammte aus Waldbrunn. Der Dank gilt allen Beteiligten.

Der Bürgermeister zeigte Fotos des Fackelzuges und des Mahnfeuers.

#### Aktion Streuobst

Heinz Rittinger hat für die Aktion „Baumpaten für Streuobstbäume“ schon einige Paten gewonnen. Auch das St. Josef-Stift in Eisingen übernahm für die Obstbäume, die entlang des Weges zum ehemaligen Jagdschloss stehen, die Baumpatenschaft.

#### Rodung des Fichtenbestandes neben Brunnen 3

In Zusammenarbeit mit unserem zuständigen Förster Herrn Fricker wurde der Fichtenbestand auf der Fläche neben der Versuchsbohrung zum Brunnen 3 gefällt. Auf dieser Fläche sollen im Herbst 2016 dann Laubbäume angepflanzt werden.

#### Kernwegenetz

Die Absprache mit den Landwirten ist erfolgt, sobald das Konzept erstellt ist, wird es dem Gemeinderat vorgelegt.

#### Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2016 mit Haushaltsplan und Anlagen

Jedem Ratsmitglied wurde der Haushaltsplan zugestellt und der Vorbericht als Tischvorlage ausgehändigt. Der Haushaltsplan wurde in der Finanzausschusssitzung am 04.02.2016 bereits vorbereitet.

Herr Krappel (Geschäftsleiter) trug den Vorbericht zum Haushaltsplan dem Gemeinderat vor.

Der Haushalt 2016 hat mit 10.470.000 € erstmals ein Volumen von über 10 Mio. Euro und legt damit im Vergleich zum Vorjahr mit 8.070.000 € um 2,4 Mio. Euro bzw. 30 % zu.

Sowohl im Verwaltungshaushalt (VwH) mit 4.760.000 € (Vorjahr 4.221.000 €) als auch im Vermögenshaushalt (VmH) mit 5.710.000 € (Vorjahr 3.849.000 €) sind dabei neue Rekordwerte zu verzeichnen, wenn auch in unterschiedlicher Ausprägung, weil die Steigerungsrate im VwH knapp 13 % und im VmH satte 48 % beträgt.

### Verwaltungshaushalt

Die Ausgaben steigen gegenüber dem Vorjahr zwar um 293.000 €, die Einnahmen durch höhere Steueranteile und Schlüsselzuweisungen aber um 539.000 €.

Dadurch erhöht sich die Zuführungsrate zwischen VwH und VmH wieder um 246.000 € auf 566.000 € nachdem sie in den letzten beiden Jahren um insgesamt 210.000 € zurückgegangen war. Die höchsten Planansatz bei der Zuführungsrate gab es übrigens schon 2008 mit 640.000 € und die höchste tatsächliche Zuführung im Jahr 2014 mit knapp über 1 Mio. Euro. Im Rahmen der als nächstes anstehenden Jahresrechnung für das Jahr 2015 sind dem VmH diesmal 596.000 € zuzuführen, auch weil es bei der Gewerbesteuer einen kleinen Einbruch gab.

Die Zuführungsrate steht seit Jahren voll für Investitionen zur Verfügung, weil im Vermögenshaushalt seit 2009 keine Kredite getilgt werden müssen.

### Einzelplan 9 (Allgemeine Finanzwirtschaft)

Bei der Grundsteuer A für landwirtschaftliche u. ä. genutzte Grundstücke, die aufgrund der „Größe“ der Gemarkung sowieso kaum ins Gewicht fällt, gibt es mit 4.800 € naturgemäß keine großen Veränderungen.

Die viel stärker ins Gewicht fallende Grundsteuer B für bebauete bzw. bebaubare Grundstücke steigt ganz leicht weiter von 185.000 € im Vorjahr auf 186.000 €.

Bei der Grundsteuer gibt es schon deshalb kaum Bewegung, weil die Hebesätze seit Jahrzehnten bei 275 % stagnieren und damit mittlerweile weit unter dem Landesdurchschnitt liegen.

Die Gewerbesteuer dagegen ist wieder viel stärker in Bewegung. Nachdem hier im Jahr 2014 der Ansatz von 700.000 € um 48.000 € überschritten wurde, wurde der gleiche Ansatz im letzten Jahr um 55.000 € verfehlt. Trotzdem wurden für 2016 800.000 € eingeplant, da dieses Jahr schon fast 1 Mio. Euro veranlagt werden konnten. Es ist aber nicht davon auszugehen, dass diese veranlagte Gewerbesteuer auch tatsächlich eingenommen wird und im Lauf des Jahres verschiedene Veranlagungen zu korrigieren sind. Die tatsächlichen Einnahmen sind hier wie immer nur sehr schwer einzuschätzen.

Mangels eines richtigen Gewerbegebietes liegt die Gewerbesteuer aber seit 2013 auf einem erfreulich hohen Niveau. Bleibt also abzuwarten, wie es weitergeht.

Allerdings stehen diese Einnahmen nicht komplett zur eigenen Disposition, weil umgekehrt auch die Gewerbesteuerumlage, die an den Fiskus abzuführen ist und für Waldbrunn seit geraumer Zeit bei rund 21,5 % liegt, auf 167.500 € steigt.

In den letzten drei Jahren lag die Umlage bei durchschnittlich 150.000 €.

Trotz der nach wie vor erfreulichen Situation bei der Gewerbesteuer ist und bleibt auch auf Dauer der Einkommensteueranteil die wichtigste Einnahmequelle der Gemeinde Waldbrunn. Hier gab es letztes Jahr ein weiteres Rekordergebnis mit 1.407.000 €.

Dieses liegt genau wie im letzten Jahr 47.000 € über dem Planansatz und genau 100.000 € über dem Vorjahresergebnis von 1.307.000 €.

In den letzten 4 Jahren stieg der Einkommensteueranteil damit insgesamt um 420.000 € bzw. um 42,5%.

Hier ist nach einer vorsichtigen Schätzung von einem weiteren Anstieg um 4 % auszugehen. Dementsprechend erhöht sich der Ansatz für 2016 auf 1.460.000 €.

Die Einkommensteuerersatzleistungen dagegen sind letztes Jahr gegenüber 2014 sogar um 2.500 € zurückgegangen, sollen nach der Schätzung für das Jahr 2016 aber wieder steigen und zwar auf 113.500 €.

Der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer hatte sich in den letzten Jahren wenig verändert und lag bei 43- bis 45.000 €. Letztes Jahr ist er dann stark gestiegen und zwar auf 82.000 €. Die Orientierungsdaten vom 26.03.2015 gehen für 2016 von einer weiteren Steigerung von 3,2 % aus, so dass 85.000 € einzuplanen sind.

Die Schlüsselzuweisungen dagegen standen auch diesmal wieder recht früh fest.

Trotz gestiegener Steuerkraft der Gemeinde im Jahr 2014 – im Landesvergleich allerdings unterdurchschnittlich – steigen die Schlüsselzuweisungen diesmal wieder dank deutlich besserer Ausstattung des kommunalen Finanzausgleichs.

Nachdem bei den Schlüsselzuweisungen letztes Jahr ein Einbruch um fast 100.000 € auf 372.000 € zu verzeichnen war kommt es hier diesmal wieder – hauptsächlich durch die sprudelnden Steuereinnahmen des Freistaates – zu einem deutlichen Zuwachs von 87.700 €. Das ergibt in der Summe 459.700 €.

Die Pauschalen Finanzzuweisungen sind Einwohner bezogen und in der Höhe unverändert, so dass sie wie in den letzten Jahren mit 44.000 € angesetzt wurden und durch einen leichten Zuwachs an Einwohnern wohl auch erreicht werden.

Der Ansatz am Anteil aus der Grunderwerbsteuer wurde wieder auf 30.000 € reduziert, nachdem die 40.000 € vom letzten Jahr nicht erreicht wurden und nur 37.350 € verbucht werden konnten. Im Jahr 2014 waren es ca. 29.000 € gewesen.

Für die Zinseinnahmen aus den Rücklagen wurden insgesamt 35.000 € gegenüber 36.000 € im letzten Jahr angesetzt. Eine Anleihe bei der Bayerischen Landesbank über 400.000 € bringt davon alleine 23.000 € und Bausparverträge in Höhe von 1.000.000 € bei Schwäbisch-Hall werfen weitere 10.300 € ab, was bedeutet, dass die Tages- und Festgelder in nicht unerheblicher Höhe bei den beiden örtlichen Banken nur kümmerliche 1.700 € an Zinsen bringen werden.

Die Preissteigerungsraten sind zwar insgesamt ebenfalls niedrig, aber gerade im Bausektor durch Lohnsteigerungen etwas höher, so dass es nach wie vor weitaus besser erscheint zu investieren und größere Vorhaben nicht auf die lange Bank zu schieben. Dementsprechend werden dieses Jahr mehrere Großprojekte auf den Weg gebracht und für eine Vielzahl kleinerer bzw. laufender Projekte zusätzlich Gelder benötigt.

Auf der Ausgabenseite im Verwaltungshaushalt ist wie immer als mit Abstand größte Einzelposition die Kreisumlage zu veranschlagen. Da auch der Landkreis höhere Einnahmen zu

verzeichnen hat, wird auch der Hebesatz für die Kreisumlage nach Jahren der Stagnation bei 46,0 v. H. in diesem Jahr um weitere mindestens 2 % auf mindestens 41,5 v. H. gesenkt. Ohne die Senkung wäre die letztes Jahr prognostizierte Milliongrenze mit 981.800 € aber immer noch unterschritten worden. Durch die Senkung spart sich die Gemeinde mindestens 45.000 €, sodass die Kreisumlage im Jahr 2016 höchstens 936.700 € betragen wird, die so eingeplant wurden, weil die tatsächliche Senkung noch nicht beschlossen ist.

Der Anteil der Kreisumlage an den Gesamtausgaben des Verwaltungshaushalts ist also auf jeden Fall wieder rückläufig und beträgt maximal 19,7 % nachdem er letztes Jahr auf 23,1 % gestiegen war. Die Kreisumlage beträgt damit maximal 350 € pro Einwohner (nach 370 € im letzten Jahr).

Die eingeplanten Gewerbesteuereinnahmen von 800.000 € ergeben bei einem Umlagesatz von 69 % aus den Messbeträgen wie bereits bei den Einnahmen erläutert einen Planansatz bei der Gewerbesteuerumlage von 167.500 €.

Zinsausgaben werden im Haushaltsjahr 2015 weiterhin nicht anfallen, weil die Gemeinde schuldenfrei ist und eine Neuverschuldung für Investitionen seit der verwaltungsmäßigen Selbständigkeit im Jahr 1990 kein Thema mehr war und auch im Haushaltsjahr 2016 mit dem vorgelegten Haushaltsplan nicht sein wird.

Die großen Einnahme- und Ausgabeposten im Einzelplan 9 stellen sich gegenüber den Ansätzen des Vorjahres wie folgt dar:

Bezeichnung	2016	2015	+/-	€
Grundsteuer A	4.800	4.500	+	300
Grundsteuer B	186.000	185.000	+	1.000
Gewerbesteuer	800.000	700.000	+	100.000
Einkommensteueranteil	1.460.000	1.360.000	+	100.000
Umsatzsteueranteil	85.000	45.000	+	40.000
Hundesteuer	4.800	4.800		0
Schlüsselzuweisungen	459.700	372.000	+	87.700
Pauschale Finanzzuweisungen	44.000	44.000		0
Einkommensteuerersatz	113.500	112.400	+	1.100
Grunderwerbsteuer	30.000	40.000	-	10.000
Zinseinnahmen	35.000	36.000	-	1.000
<b>Einzelplan 9 (Einnahmen)</b>	<b>3.222.800</b>	<b>2.903.700</b>	<b>+</b>	<b>+319.100</b>
Bezeichnung	2016	2015	+/-	€
Zinsausgaben	0	0		0
Gewerbesteuerumlage	167.500	150.000	+	17.500
Bereinigte Solidarumlage	0	0		0
Kreisumlage	936.700	976.200	-	39.500
Zuführungsrate an den VmH	566.000	320.000	+	246.000
<b>Einzelplan 9 (Ausgaben)</b>	<b>1.670.200</b>	<b>1.446.200</b>	<b>+</b>	<b>224.000</b>

### Einzelplan 8 (Wirtschaftliche Unternehmen)

Bei der Wasserversorgung gibt es im Haushaltsjahr 2016 mal wieder etwas höhere Ausgaben, so dass ein leichtes Defizit von 13.000 € entsteht.

Im Bereich Jahnstraße – Grabenstraße müssen ein paar Hydranten bzw. Schieberkreuze ausgetauscht werden, was mit zusätzlichen 30.000 € eingeplant ist.

Die in den letzten beiden Jahren schon ungewöhnlich hohen Ansätze von 102.000 € bzw. 95.000 € bei der abzuführenden Umsatzsteuer wurden für 2016 auf 167.000 € nach oben korrigiert. Ursache für diese hohen Ansätze ist zum Großteil, dass die Umsatzsteuer für die großen Investitionen in der Wasserversorgung im Verwaltungshaushalt gebucht wird, was diesmal alleine 150.000 € ausmacht. Dies hat aber natürlich keinerlei Auswirkung auf die Gebühren, bläht aber den sowieso schon üppigen Verwaltungshaushalt zusätzlich auf.

Im Durchschnitt der letzten 4 Jahre waren die Gebühren nahezu auskömmlich.

Die Konzessionsabgaben des örtlich zuständigen Energieversorgungsunternehmens Stadtwerke Würzburg lagen im letzten Jahr mit 53.700 € deutlich unter dem Planansatz von 60.000 € und waren damit weiter rückläufig. Für das Haushaltsjahr 2016 wurden deshalb nur noch 54.000 € eingeplant. Die Photovoltaikanlage auf der Schule läuft seit Anfang an recht gut und brachte 12.500 € Ertrag. Die Photovoltaikanlagen auf Bauhof und Lagerhalle erfüllten die Erwartungen nicht ganz, da sie zusammengerechnet werden und dadurch aufgrund ihrer Größe bei Stromüberschuss abgeschaltet werden können.

Sie brachten einen Ertrag von 10.300 € bzw. 5.000 €.

Als Einnahmen für 2016 wurden insgesamt 27.000 € im Haushalt eingeplant.

### Einzelplan 7 (Öffentliche Einrichtungen)

Bei der Abwasserbeseitigung waren im Jahr 2015 Ausgaben für Sanierungsmaßnahmen in Höhe von 180.000 € eingeplant. Diese Sanierungsmaßnahmen wurden auch durchgeführt, allerdings nur 91.500 € in 2015 bezahlt. Deshalb musste der Ausgabenansatz für 2016 um 80.000 € höher ausfallen, da die restlichen Zahlungen bereits Anfang des Jahres geleistet wurden.

In diesem Jahr sollen außer dem normalen Kanalunterhalt mit 10.000 € nur Kanalbefahrungen und –bewertungen einschließlich der Aktualisierung des Kanalsanierungskonzepts durchgeführt werden, wofür 50.000 € bereitgestellt werden.

Da in den beiden vorangegangenen Jahren nur Kosten in Höhe von 28.500 € anfielen, belaufen sich die Unterhalts- bzw. sanierungskosten im 4-Jahres-Zeitraum voraussichtlich auf 260.000 €. Damit entsteht über den gesamten Zeitraum gesehen zumindest planmäßig ein jährliches Defizit von 10.000 €.

Beim Friedhof wurden die Gebühren nach endgültiger Fertigstellung der neuen Aussegnungshalle neu kalkuliert. Sowohl die Einnahmen als auch die Ausgaben sind hier um 50 % gestiegen. Das Defizit wurde dabei noch größer, weil der Gemeinderat eine langfristige Kostendeckungsquote von lediglich 60 % beschlossen hat. Im vorliegenden Haushaltsplan beträgt die Kostendeckungsquote voraussichtlich sogar nur 44 %.

### Einzelplan 6 (Bauwesen)

Für die Sanierung von Ortsstraßen und Wegen waren letztes Jahr bereits 110.000 € eingeplant, letztendlich aber sogar Ar-

beiten für 122.000 € durchgeführt worden. Davon sind 85.000 € aber erst in 2016 abgerechnet worden.

Zusätzlich sind dieses Jahr weitere 105.000 € eingeplant, so dass sich der Haushaltsansatz auf 190.000 € beläuft. 100.000 € sind davon einer eventuellen Sanierung der Waldleite vorbehalten, wo aber der Handlungsbedarf erst noch genauer untersucht werden muss.

Beim Unterhalt für die Straßenbeleuchtung greift die sukzessive Umstellung auf LED, so dass 2015 gegenüber dem Vorjahr 5.600 € Stromkosten eingespart werden konnten und durch ein paar Lampen mehr 27.000 € vorgesehen sind.

### **Einzelplan 5 (Sport und Erholung)**

Bei Sportanlagen und Sportförderung ergibt sich ein Defizit von 33.300 €.

Bei der Pflege der Grünanlagen machen vom Gesamtansatz mit 76.500 € die neu berechneten Personalkosten für die Gemeindemitarbeiter alleine 73.300 € aus.

### **Einzelplan 4 (Soziale Sicherung)**

Hier ist die mit Abstand wichtigste Position der Personalkostenzuschuss für die Kindergärten, der in den letzten Jahren durch die Umstellung des Bezuschussungssystems geradezu explodiert ist. Aufgrund der eingereichten Förderanträge und der Abrechnung für 2014 wurden letztes Jahr an Einnahmen 325.000 € und an Ausgaben 625.000 € eingeplant. Tatsächlich bezahlt wurden 709.600 € wovon 429.500 € vom Freistaat erstattet wurden.

Für die Abschlagszahlungen 2016 unter Einbeziehung der noch ausstehenden Abrechnung für das Kindergartenjahr 2015 einschließlich Defizitausgleich werden 725.000 € Ausgaben und 440.000 € Einnahmen erwartet.

Beim

### **Einzelplan 0 (Allgemeine Verwaltung), Einzelplan 1 (Öffentliche Sicherheit und Ordnung), Einzelplan 2 (Schulen) und Einzelplan 3 (Kultur)**

würden weiterführenden Erläuterungen nur eine Auflistung der dem Haushaltsplan direkt zu entnehmenden Zahlen beinhalten, die eigentlich selbsterklärend sind.

### **Vermögenshaushalt**

Wie bereits oben erwähnt, hat das Volumen des Vermögenshaushalts (VmH) einen neuen Höchststand von 5.710.000 € erreicht. Im Haushaltsjahr 2015 hatte er ein Volumen von 3.849.000 €, wovon erstmals auch über 3 Mio. Euro tatsächlich ausgegeben wurden. Der Gesamtansatz 2014 lag mit 4.545.000 € zwar deutlich höher, dabei wurden aber nur knapp 2.350.000 € und damit über 2 Mio. Euro weniger ausgegeben als bereitgestellt.

Neben einer Reihe von kleineren Ausgabepositionen und mehreren durchaus beachtlichen Maßnahmen ist die beherrschende Maßnahme genau wie in den letzten beiden Jahren bekanntlich die Erschließung des Baugebietes Wiesengrund II- und zwar sowohl noch Teil 1 als auch im Besonderen Teil 2.

Hier waren letztes Jahr für den Teil 1 noch knapp 1,8 Mio. € vorgesehen, wovon 1.363.500 € zur Auszahlung kamen. Für diesen Teil sind im Haushaltsjahr 2016 noch 407.600 € vorzusehen. Für den Teil 2 wurde für Straßen-, Kanal- und Leitungsbau sowie die Straßenbeleuchtung die Hälfte der geschätzten Kosten angesetzt, was 1.171.000 € entspricht, so dass insgesamt 1.578.600 € eingeplant wurden. 955.000 € werden für den Ankauf von Flächen im Teil 2 bereitgestellt.

Für die örtliche Wasserversorgung werden für den Hochbehälter nochmal 163.000 € benötigt. Hier waren von den letzten Jahr eingeplanten 516.400 € 362.400 € ausgegeben worden. Für den Ausbau der eigenen Brunnen und das Pumpenhaus sind einschließlich Planungskosten 585.700 € vorzusehen.

Für den Flächenerwerb und den Bau einer Kindergrube wurden 700.000 € in den Haushalt 2016 eingestellt.

Der erste Teil der Planungskosten für die Veranstaltungshalle wurde mit 430.000 € in den Haushalt eingestellt.

Für den eventuell möglichen Erwerb von bebauten Grundstücken sind 320.000 € eingeplant.

Die nächsten sechsstelligen Ausgaben betreffen den Bau eines Regenrückhaltebeckens zur Entlastung des Heuheckengrabens einschließlich wasserrechtlicher Erlaubnis mit 265.000 €.

Für die Schlussrechnungen des Ausbaus der Oberzeller Straße werden nochmal 244.300 € benötigt, was bedeutet, dass die Gesamtkosten bei 1.247.500 € liegen.

Für die Durchbuchung der Sonderrücklagenentnahme bei der Abwasserbeseitigung und der Wasserversorgung sind zusammen 100.000 € vorgesehen.

Im Bereich Städtebau und Bauleitplanung werden für verschiedene Projekte insgesamt 98.400 € zur Verfügung gestellt.

Die Kostenbeteiligung für die Renaturierungsmaßnahmen im Zuge der Flurbereinigung wurden vom ALE auf insgesamt 68.000 € beziffert.

Der erste Teil der Planungskosten für den Ausbau der Hohe-Baum-Straße wurde mit 50.000 € berücksichtigt.

Für schon abgeschlossene Arbeiten im Alten Friedhof stehen noch Restzahlungen von 25.000 € aus und für ein neues Bestattungsfeld im Neuen Friedhof wurden 18.000 € eingeplant.

Für eine ganze Reihe von weiteren Projekten quer durch die gesamte Haushaltsgliederung vom Rathaus bis zum Uehleinhäus sind die restlichen 109.000 € vorgesehen, die der Gesamtübersicht des Vermögenshaushalts zu entnehmen sind.

Um dieses Aufgabenspektrum erfüllen zu können, müssen auf der anderen Seite die Einnahmen erzielt werden bzw. vorhanden sein.

Unter Berücksichtigung aller erzielbaren Einnahmen – einschließlich realistischer Bauplatzverkäufen mit einer Summe von 1.500.000 € – und einer Zuführungsrate von 566.000 € müssen der Allgemeinen Rücklage – zumindest planerisch – 3.125.000 € entnommen werden.

Umso beruhigender, wenn diese Rücklage letztes Jahr – hauptsächlich durch den so nicht vorhersehbaren Verkauf von Bauplätzen – weiter gewachsen ist und überdies zum ganz überwiegenden Teil nur sehr magere Zinsen bringt, so dass es nach wie vor sinnvoll erscheint, heute in die Zukunft zu investieren.

Die Investitionsumlage vom Freistaat beläuft sich dabei auch in diesem Jahr auf 126.500 € und stellt damit einen weiteren kleinen Anreiz zum Investieren dar.

Die restlichen Einnahmen wie Zuwendungen und Ausbaubeiträge sind ohne weiteres der Aufstellung im Vermögenshaushalt (Vorderseite) zu entnehmen.

Die laufenden Sachausgaben wurden aufgrund der niedrigen Inflationsrate mit nur 1 % und die Personalausgaben beeinflusst von den Lohn- und Gehaltserhöhungen um 2,3 % zum 01. März mit 2 % hochgerechnet.

Im Finanzplan sind neben ein paar kleinen, immer in gleicher Höhe wiederkehrenden Ansätzen in den nächsten Jahren

hauptsächlich Mittel für das Haselberghaus berücksichtigt, ohne zu wissen ob die Mittel von insgesamt 6.000.000 € plus weitere Planungskosten von 400.000 € in dieser Höhe gebraucht werden oder umgekehrt überhaupt ausreichen.

Außerdem wurden für die weitere Erschließung des Baugebiets Wiesengrund II Teil 2 die zweite Kostenhälfte im nächsten Jahr mit 1.171.000 € vorgesehen.

Der Stellenplan ist gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Der Gemeinderat beschloss die vorliegende Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2016 mit einem Gesamtvolumen von 10.470.000 €. Davon entfallen auf den Verwaltungshaushalt 4.760.000 € und auf den Vermögenshaushalt 5.710.000,00 €.

Außerdem beschloss das Gremium den vorliegenden Stellenplan und den Finanzplan 2016-2020

### **Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplanes „Solarpark Waldbrunn II“ sowie Zustimmung und Beschluss zur vorzeitigen Bürgerbeteiligung und vorzeitigen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (Parallelverfahren zur 1. Änderung des Flächennutzungsplanes i. d. F. vom 14.02.2014)**

In der Gemeinderatssitzung am 15.01.2016 hat Herr Büttner von der Firma Main-Spessart-Solar einen möglichen zweiten Solarpark auf der Gemarkung Waldbrunn dem Gemeinderat vorgestellt.

Entsprechend der Beratung in der Gemeinderatssitzung am 15.01.2016 sollen nun die Beschlüsse für die Einleitung eines Bauleitplanverfahrens gefasst werden.

Der Gemeinderat beschloss die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Solarpark Waldbrunn II“ mit dem Inhalt der Ausweisung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage zur Energiegewinnung aus Sonnenkraft auf einer Teilfläche des Grundstückes mit der Fl.Nr. 1901.

Der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes umfasst das Grundstück Fl.Nr. 1901 der Gemarkung Waldbrunn.

Der Bebauungsplan erhält die Bezeichnung „Solarpark Waldbrunn II“.

Der Aufstellungsbeschluss ist örtlich bekannt zu machen; die vorgezogene Bürgerbeteiligung und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange sind durchzuführen.

### **Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung des Flächennutzungsplanes i. d. F. vom 14.02.2014 der Gemeinde Waldbrunn sowie Zustimmung und Beschluss zur vorzeitigen Bürgerbeteiligung und zur vorzeitigen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (Parallelverfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Solarpark Waldbrunn II“)**

Der Gemeinderat der Gemeinde Waldbrunn beschloss die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes i.d.F. vom 14.02.2014 der Gemeinde Waldbrunn mit dem Inhalt der Ausweisung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage zur Energiegewinnung aus Sonnenkraft auf einer Teilfläche des Grundstückes mit der Fl.Nr. 1901.

Der Geltungsbereich der Änderung des Flächennutzungsplanes umfasst das Grundstück Fl.Nr. 1901 der Gemarkung Waldbrunn.

Als Nutzungsart wird „Sondergebiet Freiflächen-Photovoltaikanlage“ festgelegt.

Der Aufstellungsbeschluss ist örtlich bekannt zu machen; die vorgezogene Bürgerbeteiligung und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange sind durchzuführen.

### **1. Änderung des Bebauungsplans „Wiesengrund“**

Im Zusammenhang mit der Aufstellung des Bebauungsplans „Wiesengrund II – Teil 2“ ist aufgefallen, dass der Bebauungsplan „Wiesengrund“ aus dem Jahr 1995 eine nicht realisierte Straßenanbindung für zwei Baugrundstücke auf der Fl.-Nr. 1643 enthält. Hierdurch überschneidet sich der Bebauungsplan „Wiesengrund II – Teil 2“ unzulässig mit dem Bebauungsplan „Wiesengrund“ aus dem Jahr 1995. Nachdem eine Realisierung der straßenmäßigen Anbindung für die beiden Grundstücke auf der Fl.-Nr. 1643 nicht sinnvoll erscheint, soll der Geltungsbereich des Bebauungsplans „Wiesengrund“ aus dem Jahr 1995 entsprechend geändert werden.

Die geplante Änderung bezieht sich ausschließlich auf den Geltungsbereich des Bebauungsplans im Bereich der Fl.-Nr. 1643.

#### Hinweis:

Im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB erfolgt keine Umweltprüfung.

Der Gemeinderat beschloss, den Bebauungsplan „Wiesengrund“ im vereinfachten Verfahren nach § 13 Baugesetzbuch (BauGB) zu ändern.

Der Gemeinderat beschloss, auf die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB und der frühzeitigen Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB zu verzichten. Stattdessen wird den Behörden und Trägern öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB die Gelegenheit zur Stellungnahme innerhalb eines Monats nach Vorlage des Planentwurfes einschließlich Begründung gegeben.

### **Bebauungsplan „Windpark Tannet“ sowie 8. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Altertheim - öffentliche Auslegung und Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange**

In der Gemeinderatssitzung am 11.09.2015 wurde der Gemeinderat der Gemeinde Waldbrunn bereits über den Bebauungsplan „Windpark Tannet“ sowie über die 8. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Altertheim im Zuge der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB beteiligt.

Der Bebauungsplan „Windpark Tannet“ sowie die 8. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Altertheim liegt nun erneut im Rahmen der Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB vor.

Der Gemeinderat beschloss, dass seitens der Gemeinde Waldbrunn keine Bedenken bzw. Einwände gegen den Bebauungsplans „Windpark Tannet“ sowie die 8. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Altertheim vorgetragen werden.

#### **Bauanträge**

Dem Gemeinderat lagen in seiner Sitzung vier Bauanträge vor:

- Dem Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Carport, Fl.Nr. 1657/7, Balthasar-Neumann-Str. 17, konnte im Genehmigungsverfahren zugestimmt werden.
- Der Bauantrag zum Neubau eines Zweifamilienwohnhauses mit Garage und Carport, Fl.Nr. 1921 und 1920/1, Unterer Mehlenweg 1, wurde an das Landratsamt Würzburg weitergeleitet
- Der Bauantrag zum Neubau eines Zweifamilienwohnhauses mit zwei Carports, Fl.Nr. 1921 und 1920/1, Unterer

Mehlenweg 1 wurde an das Landratsamt Würzburg weitergeleitet.

- Die Abbruchanzeige für den Abbruch des Wohnhauses mit Anbauten und Garage, Fl.Nr. 1921 und 1920/1, Unterer Mehlenweg 1 wurde an das Landratsamt Würzburg weitergeleitet.

### Genehmigung von Rechnungen

Der Gemeinderat stimmte der Zahlungsanweisung nachstehender Rechnungen zu:

- Rechnung der Stadtwerke Würzburg, Haugerring 5, 97070 Würzburg für die Erstellung der elektrischen Straßenbeleuchtungsanlage im Baugebiet „Wiesengrund II – Teil 1“, in Höhe von 96.478,64 €. Die Auftragssumme belief sich auf brutto 100.633,54 €.
- 1. Abschlagszahlung der Firma Richter Steuerungstechnik GmbH, Krumme Fohre 67, 95359 Kasendorf, für die Arbeiter am Wasserhochbehälter Baufachlos 4 - Elektro- und Steuerungstechnik in Höhe von 60.491,41 €.
- Schlussrechnung der Firma R & A Bau und Bautenschutz GmbH, Langenschader Straße 30 a, 07318 Saalfeld, für die Arbeiten am Wasserhochbehälter Baufachlos 2 – Beschichtung in Höhe von 13.107,20 €. Die Auftragssumme belief sich auf 85.044,50 €. Die Schlussrechnungssumme beläuft sich auf 83.252,72 €.
- Schlussrechnung der Firma August Ullrich GmbH, August-Ullrich-Straße 25, 97725 Elfershausen über die Straßenbauarbeiten für den Straßenunterhalt 2015 in Höhe von 81.132,16 €. Die Auftragssumme belief sich auf 96.554,52 €. Die Schlussrechnungssumme beläuft sich auf 120.021,19 €. Die Mehrkosten von ca. 23.500,00 € entstanden im Wesentlichen in folgenden Bereichen:
  - Zusätzliche Asphaltarbeiten, da aufgrund des günstigen Asphaltpreises weitere und zusammenhängende Flächen gefräst und neu asphaltiert wurden.
  - Austausch weiterer Bordsteine.
  - Erneuerung eines weiteren Durchlasses in Verlängerung der Straße „An der Heuhecke“ auf eine Länge von 7,0 m.
  - Tiefbau für den Austausch diverser Hausanschluss-schieber.
- 1. Abschlagszahlung der Firma H&M Gartengestaltung OHG, Bonhoefferstraße 48A, 97222 Rimpf, für die Garten- und Landschaftsbauarbeiten im Baugebiet „Wiesengrund II - Teil 1“ in Höhe von 10.100,00 €.

### Sonstiges, Wünsche und Anfragen

Aus den Reihen des Gemeinderates wird die Frage gestellt, wie der Ausbaufortschritt im Augraben sei.

Der Bürgermeister erläuterte, dass die Arbeiten witterungsbedingt noch nicht beendet werden konnten. Es werde, soweit die Witterung es zulässt, weitergearbeitet.

Die Arbeiten müssten aber bis Ende des Monats abgeschlossen sein, da wegen der Lebewesen im und am Wasser dort nicht mehr gearbeitet werden dürfe.

Ein Mitglied des Gemeinderates erkundigt sich, ob das Geschwindigkeitsmessgerät von der Reparatur schon wieder zurück sei. Herr Ostwald verneinte dies. Er werde sich bei der Firma nach dem Sachstand erkundigen.

Ein Gemeinderatsmitglied möchte wissen, ob sich in Sachen Geschwindigkeitsmessung im Ortsbereich schon was getan habe.

Bürgermeister Fiederling erläuterte, dass die Gemeinde Hettstadt bereit wäre, die Verwaltung hierfür zu übernehmen. Ab Anfang April könnte eine kostenlose Testphase starten.

### Fundsachen

Gefunden wurden:

- 1 graue Herrenjacke
- 1 roter Blumenschal
- 1 graue Schildmütze
- 1 schwarzer Kinderstrickfäustling
- 1 Einzelschlüssel
- 1 Hello Kitty Kindermütze
- 1 ärmellose Steppjacke schwarz

### Ferienbetreuung in den Osterferien 2016

Sehr geehrte Eltern,

auch in diesem Jahr möchten wir in den Osterferien für die Schulkinder eine Ferienbetreuung anbieten.

Sie findet in der ersten Woche der Osterferien (21.03.2016 – 24.03.2016) in den Räumlichkeiten der Mittagsbetreuung im Schulhaus Eisingen statt.

Die Betreuungszeit ist wahlweise täglich von 7:45 Uhr bis 13:00 Uhr für einen Betrag von 24 € oder

von 7:45 Uhr bis 16:30 Uhr für einen Betrag von 36 €

Es ist eine verbindliche Anmeldung bis spätestens **11. März 2016** erforderlich. Das Anmeldeformular finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Eisingen ([www.eisingen.de](http://www.eisingen.de)).

Bitte haben Sie Verständnis, dass für die Durchführung der verlängerten Betreuung eine Mindestteilnehmerzahl erforderlich ist. Wir bitten deshalb um umgehende Rückmeldung.

Ergänzend sei darauf hingewiesen, dass es für die Erst- und Zweitklässler daneben auch noch die Möglichkeit der Ferienbetreuung im Kindergarten St. Nikolaus gibt.

Bei Rückfragen wenden Sie sich an die Gemeindeverwaltung Eisingen, Herrn Kuhn, Tel.: 09306/9063-30.

### Holzlagerplatz Waldbrunn

Die **Pacht** für das Jahr 2016 für eine **Parzelle am Holzlagerplatz ist am 31.03.2016** zur Zahlung fällig. Wir bitten alle Pächter einer Parzelle obigen Zahlungstermin einzuhalten. Sollten Sie die Pacht bereits beglichen haben, sehen Sie diese Erinnerung bitte als gegenstandslos an. Die Pacht kann bar in der Gemeindekasse im Rathaus beglichen oder auf eines der Gemeindekonten überwiesen werden.

Bankverbindungen der Gemeinde:

Sparkasse Mainfranken Würzburg  
Kontonummer: 50 100 007, BLZ: 790 500 00  
BIC: BYLADEM1SWU  
IBAN: DE46 7905 0000 0050 1000 07

Raiffeisenbank Höchberg eG  
Kontonummer: 410 659, BLZ: 790 631 22  
BIC: GENODEF1HGB  
IBAN: DE82 7906 3122 0000 4106 59

## Schulklasse 4b besucht das Rathaus in Waldbrunn



Im Rahmen der Heimat- und Sachkundeunterrichts besuchte die Klasse 4b der Grundschule Eisingen-Waldbrunn am 29. Januar 2016 auch das Rathaus und den Bürgermeister, Herrn Fiederling, in Waldbrunn.



Dabei durften die Schülerinnen und Schüler auch mal auf den Stühlen der Gemeinderäte Platz nehmen. Natürlich gab es einen ausführlichen Einblick in die Verwaltung der Gemeinde, den Frau Kress für die Schüler sehr interessant gestaltet hatte und eine Führung durch die Büros des Rathauses. Im Sitzungssaal wurden noch viele Fragen der Kinder von Herrn Fiederling beantwortet, der sich an diesem Vormittag für die Schüler der 4b sehr viel Zeit genommen hatte. Zufrieden und mit einer kleinen Belohnung gingen die Kinder mit ihrer Lehrerin Frau Schmitt wieder zurück in ihre Schule.



## Das Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg



### „Pflegeberatung vor Ort!“

Experten von HALMA e.V. und des Kommunalunternehmens beraten Sie zu:

- Symptome der Demenzerkrankung
- Umgang mit Menschen mit Demenz
- Entlastungsangebote für pflegende Angehörige
- Alters-, und behindertengerechter Umbau des Wohnraums
- Leistungen der Pflegeversicherung



Anne Zeun,  
Fachstelle pflegende  
Angehörige  
HALMA e.V.

Schwerpunkt  
Demenzberatung



Tobias Konrad,  
Das Kommunalunter-  
nehmen des  
Landkreises Würzburg

Schwerpunkt  
Wohnberatung

**Beratungstermine in der WABE Waldbrunn  
jeweils von 14 - 16 Uhr:**

- Dienstag, 5. April 2016
- Dienstag, 10. Mai 2016
- Dienstag, 7. Juni 2016

telefonische Anmeldung im Rathaus Waldbrunn von 8 - 12 Uhr  
unter 09306 | 985817

Die Beratung ist kostenfrei, unabhängig und selbstverständlich der  
Schweigepflicht unterworfen.

## Zeitumstellung

Die nächste Zeitumstellung ist am:

**Sonntag, den 27.03.2016 um 2:00 Uhr.**

Die Uhr wird um **1 Stunde vorgestellt.**

Dabei findet der Wechsel von der **Winterzeit in die Sommerzeit** statt.



## Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes

### Blutspendetermin

Der nächste Blutspendetermin findet

**am Montag, den 14. März 2016  
von 18:00 – 20:30 Uhr  
in der Volksschule Eisingen,  
Schulstraße 2,  
97249 Eisingen**

statt.

**Bitte unbedingt den Spendeabstand von 56 Tagen einhalten!!!**

**Der Blutspendedienst weist darauf hin!**

Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspenderpass mit. Zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass oder Führerschein).

# TEAM ORANGE

## gemeinsam räumen wir den Landkreis auf

Die Sammelgruppen stehen bereits in den Startlöchern für den beliebten Frühjahrsputz „putz-munter“, der in der Zeit von 11. bis 19. März 2016 im Landkreis Würzburg durchgeführt wird.

Die freiwilligen Helfer sind dabei eine Woche lang in Wald und Flur unterwegs und beseitigen wilde Müllablagerungen. Gefundene Abfälle können unter Vorlage eines Berechtigungsausweises kostenlos bei allen 14 Wertstoffhöfen entsorgt werden.

Das team orange bedankt sich bei allen Unterstützern und wünscht viel Spaß bei den Sammlungen!



Sei dabei  
& ruf an:  
0931 / 6156 400

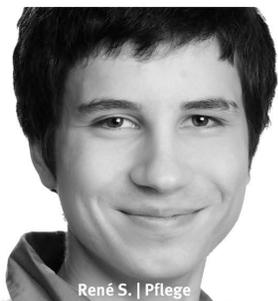
**TEAM ORANGE**

Das Kommunalunternehmen des Landkreises  
Würzburg | Abfallwirtschaftsbetrieb

Am Gießgraben 9 | 97209 Veitshöchheim  
Tel. & Fax 0931 / 6156 400  
www.team-orange.info | info@team-orange.info  
Öffnungszeiten: Mo–Do 8–16 Uhr, Fr 8–12 Uhr

Würzburg | Ochsenfurt | Eibelstadt | Kürnach | Rimpar | Estenfeld | Aub

# DEINE KOLLEGEN.



René S. | Pflege



Melanie S. | Azubi Pflege



Horst M. | Technik



Eva P. | Soziale Betreuung



Susanne G. | Controlling



Christian P. | Küche



Katharina M. | Marketing



Daniel B. | Personal

Eine gute Ausbildung in der Pflege macht Sinn.  
Wir suchen Azubis und ausgebildete Fachkräfte.  
Jetzt Kontakt aufnehmen und bewerben!

Senioreneinrichtungen  
des Landkreises Würzburg

[www.willkommen-im-team.info](http://www.willkommen-im-team.info) | Tel. 0931 8009-117

## Nachbarschaftshilfe Waldbrunn „Eine Stunde Zeit füreinander“

Trauen Sie sich, diese Hilfe in Anspruch zu nehmen. Vielen fällt es schwer, das wissen wir aus eigener Erfahrung. Doch das zuverlässige Team der Nachbarschaftshilfe freut sich, tätig zu werden und bietet folgende Leistungen gerne an:



- Begleitung bei Arzt- und Behördengängen, zur Kirche, zum Grab, zum Einkaufen...
- Wir übernehmen Ihren Einkauf wenn Sie nicht selber einkaufen können
- Wir helfen Eltern in konkreten Notsituationen, z.B. vorübergehende Kinderbetreuung
- Besuche bei älteren Menschen daheim – wir hören zu und erzählen
- Begleitung beim Spaziergang
- Hausaufgabenunterstützung im Einzelfall

Das Angebot richtet sich an alle Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde, unabhängig von Alter, Familienstand, religiöser oder ethnischer Zugehörigkeit oder sozialer Stellung. Die Angebote sind kostenfrei und die Arbeit der Helferinnen und Helfer der Nachbarschaftshilfe ist grundsätzlich ehrenamtlich.

Sollten die individuellen Umstände eine andere Hilfeleistung oder Beratung erforderlich machen, werden wir natürlich versuchen, auch hier zu helfen.

Gerne unterstützen wir Sie durch einen privaten Fahrdienst (zum REWE-Markt) z.B. am Freitagnachmittag oder Sie geben uns Ihre Einkaufsliste und wir kaufen für Sie ein. Melden Sie sich einfach zur Absprache.

Wenn Sie Hilfe oder Unterstützung brauchen oder geben möchten, wenden Sie sich an eine der unten aufgeführten Personen

- Patricia Nennstiel-Tischler, Koordinatorin im MGH WABE Tel.: 09306/ 9858-0
- Pfarrerin Kirsten Müller-Oldenburg, ev. Kirche Tel.: 09306/ 3174
- Gem.Ref. Bernd Müller, kath. Kirche Tel.: 09306/ 983805

Da die Ansprechpartner nicht rund um die Uhr erreichbar sind, bitten wir Sie, eine Nachricht mit einem Hinweis, dass es sich um die Nachbarschaftshilfe handelt, auf dem Anrufbeantworter zu hinterlassen. Sie werden so schnell wie möglich zurückgerufen. Oder kommen Sie vorbei oder schreiben eine Mail an [paneti@wabe-waldbrunn.de](mailto:paneti@wabe-waldbrunn.de).

### Hinweis

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Waldbrunn wird hergestellt vom

**Vereins-Druck-Service Heike Scheumann**

**Tel.: 0931 / 461821 - Email: [vds-druck@t-online.de](mailto:vds-druck@t-online.de)**

Anzeigen und Vereinstexte können Sie per Mail direkt an den Vereins-Druck-Service senden.



**Mehr  
Generationen  
Haus  
Waldbrunn**

Homepage [www.wabe-waldbrunn.de](http://www.wabe-waldbrunn.de)  
Telefon: 09306/9851878

### WABE Veranstaltungen März 2016

Mo, 07.03.2016	10.00-14.00 Uhr: <b>Offener Treff</b> 12.00 Uhr: Mittagessen 19.30 Uhr: Wabe e.V. Mitgliederversammlung
Di, 08.03.2016	09.30-12.00 Uhr: <b>Offener Treff</b> 15.00-18.00 Uhr: <b>Offener Treff</b>
Do, 10.03.2016	08.15 Uhr: Entspannt in den Tag 10.00 Uhr: Denk mit, bleib fit – für Senioren 15.00-17.00 Uhr: Deko basteln 15.30-17.00 Uhr: Kreativ in den Frühling
Fr, 11.03.2016	09.30-11.00 Uhr: Krabbelgruppe 17.30-20.30 Uhr: Offener Nähtreff
So, 13.03.2016	17.30 Uhr: Mitmachtänze: Linedance Beginner 18.00-19.30 Uhr: Mitmachtänze: Linedance
Mo, 14.03.2016	10.00-14.00 Uhr: <b>Offener Treff</b> 12.00 Uhr: Mittagessen 17.15 Uhr: Let's talk English! 18.00 Uhr: Französisch für den Alltagsgebrauch
Di, 15.03.2016	09.30-12.00 Uhr: <b>Offener Treff</b> 15.00-18.00 Uhr: <b>Offener Treff</b> 19.00-21.00 Uhr: Canasta-Spieleabend
Mi, 16.03.2016	08.30 Uhr: Frühstück im März 18.00 Uhr: Spielend fit im Kopf!
Do, 17.03.2016	08.15 Uhr: Entspannt in den Tag 10.00 Uhr: Denk mit, bleib fit – für Senioren 14.30-17.30 Uhr: Aktivierungsgruppe 19.00 Uhr: Stammtisch „Kunst und Kultur“
Fr, 18.03.2016	09.30-11.00 Uhr: Krabbelgruppe 15.00-16.00 Uhr: Vorösterliches Bilderbuchkino 17.30-20.30 Uhr: Offener Nähtreff

### Mittagessen / Unterstützung gesucht (Montags, 12.00 Uhr)

Zur Unterstützung unseres Koch-Teams suchen wir weitere engagierte MitarbeiterInnen, die Lust haben, im Team ein- bis zweimal im Monat für 12-15 Personen zu kochen. Dabei ist nicht festgelegt, wie oder was gekocht wird, der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. Wir freuen uns! Unser Team besteht aus ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen, die sich in ihrer Freizeit für das Mehrgenerationenhaus engagieren, weil sie die Idee des Offenen Treffs mit der einfachen und unkomplizierten Teilhabe überzeugt. Mit ihren individuellen Interessen und Begabungen prägen die HelferInnen das Montag-Mittagessen und kochen aus Leidenschaft. Wir verstehen unser Angebot „Montag-Essen“ nicht als gastronomische Dienstleistung sondern als gemeinsames Erlebnis im Rahmen des Mehrgenerationenhauses.

**„Entspannt in den Tag“ (Donnerstags, 08.15-09.15 Uhr)**  
Beginnen Sie den Tag mit einem Entspannungsangebot unter kompetenter Leitung - in kleiner Runde. Bitte bequeme Kleidung tragen und Decke/Kissen mitbringen. Gerne auch Yoga- oder ISO-Matte.

**„Deko basteln“ (Donnerstag, 10.03.2016, 15.00-17.00 Uhr)**

Aus vorhandenem Material lassen sich einfach und superschnell hübsche Dekorationen herstellen. Am 10.03. laden wir herzlich zum ersten gemeinsamen Kreativ sein in die WABE ein. Leere Glasflaschen nicht gleich in den Container werfen! Mit Resten aus Wolle, Bast oder Klebeband verwandeln sie sich in farbenfrohe Vasen. Mitzubringen ist nichts. Es sei denn, eine besondere Flaschenform soll mit der Wolle etc. der Lieblingsfarbe gestaltet werden. Flaschen und Materialien sind ansonsten ausreichend vorhanden. Es entstehen Kosten von 1,- Euro für das Material. Für eine kurze Anmeldung wären wir dankbar, ist aber kein Muss!



**„Kreativ in den Frühling“ (Donnerstag, 10.03.2016, 15.30-17.00 Uhr) – Info und Abgabetermin**

Liebe Waldbrunner, gesucht sind verborgene Talente, handwerklich Begabte und historisch Kundige aus Waldbrunn, die entweder zum Thema „Frühling und Ostern“ oder zu „Frühlings- und Osterbräuchen in Waldbrunn“ einen Beitrag beisteuern können (dazu zählen Gedichte, Fotos, Aquarelle, Zeichnungen, bemalte Ostereier vom Enkelkind bis zur Oma, Bilder vom Osterbrunnen, und und und). Nähere Einzelheiten gibt es wieder am Donnerstag, 10.03., 15.30 Uhr, in der WABE. Sie können uns auch gerne Ihre „Kunstwerke“ zum Abfotografieren vorbeibringen oder mailen.

Was daraus werden könnte, zeigt ein Musterexemplar, das Sie sowohl in der WABE als auch im Rathaus anschauen können. Wir danken allen, die bereits aktiv waren und das Heft mit ihren Ideen mitgestalten und freuen uns auf weitere Ergänzungen!

**„Canasta-Spieleabend“ (15.03.2016, 19.00-21.00 Uhr)**

Herzliche Einladung zum Canasta spielen am Dienstagabend. Karten sind vorhanden, Mitspieler auf jeden Fall auch!

**„Frühstück im März“ (Mittwoch, 16.03.2016, 08.30 Uhr)**

In einer gemütlichen Runde starten wir wieder mit einem guten Frühstück in den neuen Tag. Bitte zwei Tage vorher anmelden, Tel.: 09306/9851878.

**„Spielend fit im Kopf“ (Mittwoch, 16.03.2016, 18.00 Uhr)**

Herzliche Einladung zu einer neuen Art Spieleabend, bei dem Sie Ihre geistige Fitness trainieren können. Es werden unterschiedliche Spiele verschiedener Schweregrade angeboten. Mitspielen kann Jede/r – ohne Altersbegrenzung. Die Spiele werden am Anfang ca. 15 Minuten lang erklärt, dann können Sie selbst entscheiden, welche Sie in der nächsten Stunde spielen möchten. Ohne Anmeldung, aber bitte rechtzeitig kommen, da pünktlich angefangen wird.

**Stammtisch: „Kunst und Kultur“ (Donnerstag, 17.03.2016, 19.00 Uhr)**

Ein spannendes und interessantes Thema. Wir wollen uns im Rahmen des Stammtisches damit beschäftigen, miteinander reden. Einfach ganz ergebnisoffen, mal schauen was daraus wird. Gemeinsame Besuche von Ausstellungen? Themenangebote? Alle, die kommen, können und dürfen sich hier ein-

bringen und Gedanken machen. Wenn Sie Interesse haben, wir freuen auf interessante Abende!

**„Vorösterliches Bilderbuchkino“ (Freitag, 18.03.2016, 15.00-16.00 Uhr)**

Bücherei und WABE freuen sich auf das nächste Bilderbuchkino für Kinder von 4-6 Jahre mit ihren Eltern/Großeltern in der WABE. Mit dabei der Rabe Socke, die Osterhäsin und – ganz neu: der Keinohrhase! Bitte bis zum 17.03.2016 in der Bücherei oder in der WABE anmelden!



**Ferien-Schmökерstunde für 6-8 Jährige (Freitag, 01.04.2016, 15.00-16.30 Uhr)**

Liebe Schulkinder, in den Ferien laden wir euch wieder ganz herzlich zu einer bunten Leseaktion in die WABE ein! Aus einer Bücherkiste könnt ihr eure Lieblingsbücher auswählen und mit den Lesepatinnen lesen und spielen. Natürlich ist auch unsere Lesemaus wieder mit dabei! Habt ihr Lust? Dann meldet euch bis spätestens 30.03.2016 in der Bücherei oder WABE an! Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

**„Kostenlose und neutrale Pflegeberatung“ (Dienstag, 12.04.2016, 14.00-16.00 Uhr)**

Tobias Konrad, vom Kommunalunternehmen Landkreis Würzburg, bietet noch bis Juni diesen Jahres am jeweils zweiten Dienstag im Monat zwischen 14.00 und 16.00 Uhr im Rathaus Termine zur Pflegeberatung an.

Anne Zeun von HALMA e.V. berät an diesen Tagen ebenfalls zwischen 14.00 und 16.00 Uhr rund um das Thema „Demenz“ (Krankheitsbild, Entlastung, Finanzierung, Einstufung etc.) im WABE-Büro. Ob als Selbstbetroffene/r oder Angehörige/r, nutzen Sie diese tolle Möglichkeit! Die Beratungstermine finden nur nach vorheriger Vereinbarung statt! Bitte unbedingt unter 09306/985817 anmelden!

**„Flohmarkt“ in Waldbrunn (Sonntag, 17.04.2016, 11 Uhr, WABE- und Rathaus-Parkplatz)**

Die Idee ist geboren, die Vorbereitungen laufen: ein Flohmarkt soll für Platz im Keller sorgen. Alles, was auf einen Tapeziertisch passt und die Wohnung dekoriert. Weitere Unterstützer und Erfahrene werden gesucht.

**„WABE-Taschengeldbörse“**

Ihnen ist das StraÙe kehren zu beschwerlich geworden? Sie müssen Ihren Keller um- oder ausräumen und schaffen es nicht alleine? Wir können Ihnen helfen:

Wir vermitteln Ihnen zuverlässige Jugendliche zwischen 14 und 20 Jahren für ca. 5,- € in der Stunde. Sie erledigen kleine Hilfsarbeiten in Haus, Garten, z.B.: StraÙe/Gehweg kehren, Rasenmähen (hierfür wurden sie zuvor von fachkompetenten Paten „geschult“), Blumengießen im Urlaub, Brennholz stapeln, Hilfe bei der Ernte, beim Keller ausmisten, ein- und auspacken, Mithilfe bei Festen... Außerdem: Begleitung beim Spaziergang oder Einkauf in Waldbrunn, Vorlesen, Handy oder PC-, Smart-Phone-Hilfe, Hund ausführen, Tiere versorgen, sowie Botengänge und andere leichte Tätigkeiten (während der Schulzeit ab Mittag und am Samstag maximal 2 Std. pro Tag und 10 Std. in der Woche, in Ferienzeiten variabel). Und: Babysitter (ausgebildet – mit Babysitterdiplom)!

Sie wissen, wofür Sie Unterstützung brauchen? Melden Sie sich einfach telefonisch, per Email oder auch persönlich. Teilen Sie uns die genauen Daten zu Ihrem Angebot mit (Zeitraum, Umfang, spezielle Rahmenbedingungen). Wir stellen dann den Kontakt zu einer/m Jugendlichen her.

### Fragen und Anmeldungen, u.a. Kosten zu den Angeboten des Mehrgenerationenhauses bitte an:

Patricia Nennstiel-Tischler  
(Koordinatorin Mehrgenerationenhaus WABE)

Feste Bürozeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von 10.00 – 12.00 und nach Vereinbarung

Tel: 09306/9844027

[paneti@wabe-waldbrunn.de](mailto:paneti@wabe-waldbrunn.de)



Das Waldbrunner Bürgerengagement e.V. unterstützt und betreibt das Mehrgenerationenhaus Waldbrunn



Sehr geehrte Mitglieder,

gerne möchten wir Sie zu der **ordentlichen Mitgliederversammlung des Waldbrunner Bürgerengagements e.V.** einladen. Diese findet am

**07. März 2016, 19:30 Uhr, in der WABE**

statt.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Themen:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls (wird mehrfach ausgelegt) der letzten Mitgliederversammlung
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache über die Berichte
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Neuwahlen
10. Ausblick und Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand

## Apothekennotdienst

### Nachtdienst der Apotheken

Änderungen sind möglich. Der aktuelle Notdienst des Tages ist immer an der Riemenschneider-Apotheke in Eisingen gut sichtbar ausgehängt.

Außerdem können Sie den aktuellen Notdienst unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de) erfahren. Dazu müssen Sie Ihre Postleitzahl eingeben oder wählen Sie die Notrufnummer 22833.

- 02.03.16 Riemenschneider-Apotheke, Eisingen, Tel. 09306/1224  
03.03.16 Marien-Apotheke, Bütthard, Tel. 09336/655  
Bavaria-Apotheke, Höchberg, Hauptstraße, Tel. 0931/48444

- 04.03.16 Apotheke am Rosengarten, Kist, Tel. 09306/3125  
05.03.16 Brunnen-Apotheke, Waldbüttelbrunn, Tel. 0931/3043020  
St. Michaels-Apotheke, Kirchheim, Tel. 09366/6933  
06.03.16 Marien-Apotheke, Reichenberg, Tel. 0931/661030  
07.03.16 Florian-Geyer-Apotheke OHG, Giebelstadt, Tel. 09334/99917  
St. Martin Apotheke, Helmstadt, Tel. 09369/980280  
08.03.16 Hexenbruch-Apotheke, Höchberg, Tel. 0931/409199  
09.03.16 Bavaria-Apotheke, Höchberg, Am Marktplatz, Tel. 0931/49414  
10.03.16 Deutschherrn-Apotheke, Neubrunn, Tel. 09307/290  
Schloss-Apotheke, Würzburg, Tel. 0931/662617  
11.03.16 Rathaus-Apotheke, Uettingen, Tel. 09369/2755  
Tauber-Apotheke, Röttingen, Tel. 09338/981824  
12.03.16 Riemenschneider-Apotheke, Eisingen, Tel. 09306/1224  
13.03.16 Marien-Apotheke, Bütthard, Tel. 09336/655  
Bavaria-Apotheke, Höchberg, Hauptstraße, Tel. 0931/48444  
14.03.16 Apotheke am Rosengarten, Kist, Tel. 09306/3125  
15.03.16 Brunnen-Apotheke, Waldbüttelbrunn, Tel. 0931/3043020  
St. Michaels-Apotheke, Kirchheim, Tel. 09366/6933  
16.03.16 Marien-Apotheke, Reichenberg, Tel. 0931/661030  
17.03.16 Florian-Geyer-Apotheke OHG, Giebelstadt, Tel. 09334/99917  
St. Martin Apotheke, Helmstadt, Tel. 09369/980280  
18.03.16 Hexenbruch-Apotheke, Höchberg, Tel. 0931/409199  
19.03.16 Bavaria-Apotheke, Höchberg, Am Marktplatz, Tel. 0931/49414  
20.03.16 Deutschherrn-Apotheke, Neubrunn, Tel. 09307/290  
Schloss-Apotheke, Würzburg, Tel. 0931/662617  
21.03.16 Rathaus-Apotheke, Uettingen, Tel. 09369/2755  
Tauber-Apotheke, Röttingen, Tel. 09338/981824  
22.03.16 Riemenschneider-Apotheke, Eisingen, Tel. 09306/1224  
23.03.16 Marien-Apotheke, Bütthard, Tel. 09336/655  
Bavaria-Apotheke, Höchberg, Hauptstraße, Tel. 0931/48444

Täglicher Wechsel um 8.00 Uhr

## Mitteilungen des Landratsamtes

### Mitmachen beim 27. Kulturherbst im Landkreis Würzburg

**Neu: Der „Jugend-Kulturherbst“ - Anmeldung bis zum 29. April möglich**

Die schönste Jahreszeit im Landkreis Würzburg heißt seit 27 Jahren „Kulturherbst“. Die Traditionsveranstaltung findet heuer vom 23. September bis 16. Oktober 2016 statt. Von Ausstellung bis Film, von Kunsthandwerk bis Theater und Kabarett, von Konzert bis Weinkultur sind Beiträge willkommen. Die Programmbeiträge sollen möglichst speziell für den Kulturherbst konzipiert sein und einem anspruchsvollen Niveau gerecht werden.

In diesem Jahr wird das bisherige Kulturherbstformat um einen „Jugend-Kulturherbst“ erweitert. Damit wird für die jungen Kulturschaffenden aller Sparten die Möglichkeit geschaffen, ein bewährtes Podium für die Darstellung ihrer vielseitigen Aktivitäten zu nutzen. Durch die Zusammenarbeit mit dem Amt für Jugend und Familie, der direkten Ansprache von Musik- und Gesangsvereinen, allgemeinbildenden Schulen, außerschulischen kulturellen Bildungseinrichtungen und Kulturvereinen werden verstärkt Jugendliche zum Mitmachen aufgerufen.

Interessierte finden nähere Informationen zu Teilnehmerkreis, Programm und organisatorischen Fragen und das Anmeldeformular auf der Landkreis-Homepage [www.landkreis-wuerzburg.de](http://www.landkreis-wuerzburg.de) unter „Leben im Landkreis/Kulturherbst“.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer organisieren in eigener Regie und Verantwortung die jeweiligen Programmbeiträge. Der Landkreis Würzburg tritt als Koordinator und Organisator für die gemeinsamen Werbemittel auf und erstellt die Programmbroschüre, eine Samstagsbeilage in der Main-Post und Druckvorlagen für Plakate. Die Kosten hierfür werden vom Landkreis Würzburg getragen.

Das Anmeldeformular muss bis **spätestens Freitag, 29. April 2016**, beim Landratsamt Würzburg eingereicht werden.

Weitere Informationen beim Landratsamt Würzburg, Gudrun Beck, Kreisentwicklung, Zeppelinstraße 15, 97074 Würzburg, Tel. 0931 8003-207, Fax 0931 8003-438, E-Mail [g.beck@lra-wue.bayern.de](mailto:g.beck@lra-wue.bayern.de).

## Amt für Landwirtschaft und Forsten Würzburg mit Landwirtschaftsschule

**Rettenungskette Forst  
Bei Unfällen im Wald kann schnelle Hilfe lebensrettend sein.**

Kommt es zu einem Unfall im Wald, kann es für die Rettungskräfte ein großes Problem sein, einen Verletzten überhaupt zu finden. Das gilt für verletzte Waldarbeiter genauso wie für Wanderer, Reiter und Radfahrer: Für die Ersthelfer, die den Rettungsdienst rufen wollen, ist es oft sehr schwierig, den genauen Standort zu benennen.

Daher wurden im Stadt- und Landkreis Würzburg rund 150 Rettungspunkte im walddahen Bereich eingerichtet und markiert. Die neuen Schilder bestehen aus dem international gültigen grünen Zeichen für Rettungspunkte und einer eindeutigen Nummerierung.



Alle Rettungsdienste kennen die genaue Lage der einzelnen Punkte. Bei einem Notruf muss den Rettungskräften diese Treffpunktnummer mitgeteilt werden, damit diese ohne Verzug zum Waldort finden. Von dort aus wird dann der Unfallort angefahren.

Revierförster Christian Orthen hat zusammen mit seinen Kollegen vom AELF Würzburg die Schilder im Landkreis angebracht. „Diese Nummer kann Leben retten, sie ist wie eine Adresse im Wald“ sagt Orthen. Zudem rät er allen Waldbesuchern, sich den Standort der umliegenden Rettungspunkte einzuprägen.

Eine Auflistung aller Rettungspunkte in Bayern, ist im Internet unter [www.rettungskette-forst.bayern.de](http://www.rettungskette-forst.bayern.de) zu finden.

## Kirchliche Nachrichten

### St. Norbert Waldbrunn



**Gottesdienst – Ordnung  
für die Wochen vom 05.03. bis 20.03.2016**

#### Samstag, 05. März

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Vorabendmessfeier für Hugo und Monika Pabst, leb. und verst. Ang. + JT von Alfred Siedler und Ang. + Martin Hartmann und verst. Ang. + Irmgard Keim, best. von den Schulkollegen JG 49/50 + 3. Seelenamt für Helga Weinig + Andreas Weis, Linus Wörner und verst. Ang.

#### Sonntag, 06. März - 4. Fastensonntag (Laetare)

10.15 Uhr Amt für alle Leb. und Verst. der Pfarrgemeinde mit Kommunionkinder

**Die Kollekte am Wochenende ist für die Renovierung der Pfarrkirche!**



### Franz-Oberthür-Schule

Städt. Berufsbildungszentrum I  
Zwerchgraben 2, 97074 Würzburg  
<http://www.franz-oberthuer-schule.de>

## BERUFE LIVE - Tag der offenen Tür

Am Samstag, 12. März 2016, informieren wir Sie und präsentieren Ihnen von 9:30 Uhr bis 15:00 Uhr die breite Palette handwerklicher und technischer Berufe an der Berufsschule in Metalltechnik, Kfz-Technik, Elektrotechnik, Druck, Foto und Medien und Gastronomie und an der Berufsfachschule für Maschinenbau. Wir informieren Sie weiterhin über die weiterführenden Bildungsgänge an der Fachschule für Techniker, der Fachoberschule und der Berufsoberschule.

Besondere Attraktionen für die Besucher

- Fotoausstellung „Venedig in 10 Farben“ der Klasse FOTO12
- „Aus dem Alltag der FOS-Gestaltung“
- Kulinarische Genüsse der Gastronomie
- Moderne Elektrotechnik im täglichen Leben
- Projekte der Fachschule für Techniker
- Projektorientiertes Arbeiten in der Berufsschule und der Berufsfachschule für Maschinenbau

und vieles mehr.

Den ganzen Tag über zeigen die Schüler der einzelnen Ausbildungsbereiche in Sonderveranstaltungen ihr Können.

„Leben spenden macht Schule“ – unter diesem Motto findet im April 2016 eine Registrierungsaktion in der Franz-Oberthür-Schule statt. Am Tag der offenen Tür können sie sich über dieses Projekt informieren und uns durch eine Spende unterstützen.

Anmeldung für die Berufsfachschule für Maschinenbau und die Fachschule für Techniker werden an diesem Tag entgegengenommen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

**Nach dem Gottesdienst sind alle Bürger recht herzlich zum Mittagstisch in den Norbertussaal des Kindergartens eingeladen.**

Wir bieten an:

Gemüse Eintopf mit Rindfleisch einlage  
Nudeln mit Tomaten - oder Bolognesesoße  
Kaffee und Kuchen (auch zum Mitnehmen)

**Der Erlös aus dem Fastenessen ist für die Caritas-Sozialstation vorgesehen.**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihr Pfarrgemeinderat und Ihre Kirchenverwaltung

**Dienstag, 08. März - Hl. Johannes von Gott**

19.00 Uhr Eucharistiefeier für Conny Walter, best. vom Gebetskreis

**Mittwoch, 09. März - Hl. Bruno von Querfurt, Hl. Franziska von Rom**

08.00 Uhr Eucharistiefeier für Friedrich Lorenz Mehling +

**14.00 Uhr Gottesdienst mit Krankensalbung im Norbertussaal im Kindergarten, im Anschluss gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen**

19.00 Uhr Kreuzweg

**Freitag, 11. März**

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier für Eduard Endres leb. u. verst. Ang.+

**Samstag, 12. März**

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Vorabendmessfeier für Fam. Baunach und Mager, leb. und verst. Ang. + JT von Hanni Kiesel, leb. und verst. Ang. + JT von Josefine u. Alfred Schwab, leb. u. verst. Ang. + JT von Rosa Wilhelm und Maria Lanny, leb. und verst. Ang. und für Volker Kraus + JT von Maria und Georg Wilhelm, Fam. Siedler, leb. und verst. Ang. + JT von Betti Hupp, leb. und verst. Ang.

**Sonntag, 13. März - 5. Fastensonntag**

10.15 Uhr Amt für alle Leb. und Verst. der Pfarrgemeinde und für Rosemarie Wolf, leb. und verst. Ang. + JT von Franz Laut, leb. und verst. Ang. +

**Kollekte: Misereor, Fastenopfer der Kinder**

18.30 Uhr Fatima-Rosenkranz

**Dienstag, 15. März - kein Gottesdienst**

**Mittwoch, 16. März**

08.00 Uhr Eucharistiefeier für Bruno Klüpfel und verst. Klüpfel und Roos +

19.00 Uhr Kreuzweg

**Freitag, 18. März - Hl. Cyrill von Jerusalem**

10.15 Uhr Krankenkommunion

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Bußgottesdienst mit Eucharistiefeier, Thema: "Ein Augen-Blick", Josef Schmitt, Legat + JT von Alois und Mathilde Weisensee + Verst. Mitglieder des Tischtennisclubs und für Helga Weinig und Reinhold Mager +

**Samstag, 19. März - Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria**

18.00 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit

18.30 Uhr Vorabendmessfeier zum JT von Waldemar Roos + Johanna Heimerl, Otto Flettner, leb. und verst. Ang. + 3. Seelenamt für Irmgard Keim + Josef Frank und Ang. .+

**Sonntag, 20. März - Palmsonntag**

09.30 Uhr Treffpunkt in der Ortsmitte zur Palmweihe, anschl. Prozession zur Kirche, mit Kommunionkinder Amt für alle Leb. und Verst. der Pfarrgemeinde und zum JT von Joachim Kleespies und Gerda, leb. und verst. Ang.

**Kollekte: für das hl. Land**

**Infos:**

**Tauftermine**

Sonntag, 17.04.16 um 14.00 Uhr

Sonntag, 05.06.16 um 11.15 Uhr

Sonntag, 11.07.16 um 11.00 Uhr

**Sprechzeiten Pfarrer Dr. Jelonek:**

Freitags 11.00 Uhr - 12.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung, Tel. 09306/ 1244

**Sprechzeiten Gemeindefereferent Bernd Müller:**

Freitags 9.00 Uhr – 11.00 Uhr Büro Eisingen

Tel. 09306/983805,

E-mail: bernd.mueller@bistum-wuerzburg.de

**Öffnungszeiten des Pfarrbüros:**

Dienstags 9.00 Uhr – 11.00 Uhr

Freitags 9.00 Uhr – 11.00 Uhr

Tel. 09306/1244

Fax: 09306/983712

E-mail: pfarrei.waldbrunn@bistum-wuerzburg.de

**Gemeinsame Veranstaltungshinweise der katholischen Pfarrgemeinde und der Evang.-Luth. Kirchengemeinde**

*„Freundschaft ist eine Blüte des Augenblicks und die Frucht der Zeit.“ (August von Kotzebue)*



**Allgemeine ökumenische Einladung**

Die beiden Kirchengemeinden laden alle Interessierten herzlich ein, auch an Veranstaltungen und Angeboten der jeweils anderen Konfession teilzunehmen.

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde**



**Eisingen Kist Waldbrunn**

**Anschrift der Pfarrerin:** Kirsten Müller-Oldenburg, Am Molkenbrunnlein 10, 97249 Eisingen, Tel.: 3174

**Sprechstunde der Pfarrerin:** nach Vereinbarung

**Evang. Pfarrbüro Eisingen:** Georg-August-Christ-Str. 2, 97249 Eisingen, Tel. 982 99 94

**Öffnungszeiten:** Donnerstag 10-12 Uhr

**Internet::** www.philippuskirche.de

**E-Mail:** Pfarraamt@philippuskirche.de

**Altersberatung:** Josefine Moser (Eisingen), Tel.: 8591, Christine Sauer (Eisingen), Tel.: 3256

*Du allein kennst das Herz aller Menschenkinder.*

### 1.Könige 8,39

#### Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

Sonntag, 06.03. 10 Uhr Taufe möglich (Hüttner)  
 Sonntag, 13.03. 10 Uhr Vorstellungsgottesdienst der  
 Konfis (Cramer/Müller-Oldenburg)  
 Sonntag, 20.03. 10 Uhr (Müller-Oldenburg)

#### Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden

Am 13.03. um 10 Uhr laden wir sie herzlich zum Vorstellungsgottesdienst unserer Konfirmanden ein. Am 15.05. werden konfirmiert: Simon Albert, Jannik Henneberger, Alexander Huhn, Laura Immendorfer, Ina Neumair, Jeanette Page, Janina und Isabel Poßer, Sören und Solveig Schließke, Andreas Stolpe und Justin Tietze aus Eisingen, Erik Flöter, Selina Lutz, Luca Müller, Jennifer Ochs, Noah Strössner und Sarina Wald aus Waldbrunn, Anna-Maria Karg, Ella Schmitt, Nadja Stengel, Alina Wittke und Alexander Derheim aus Kist, Anna Lenz aus Waldbüttelbrunn und Luke Segert aus Kilsheim.

#### Gottesdienste in der Kar- und Osterwoche

Wir laden herzlich ein zu einem Gottesdienst mit Feierabendmahl am Gründonnerstag um 19 Uhr, zum Gottesdienst am Karfreitag um 10 Uhr. Am Ostersonntag Auferstehungsfeier mit Beginn am Osterfeuer um 5.30 Uhr anschließend Osterfrühstück. Um 10 Uhr ist Gottesdienst mit Abendmahl. Am Ostermontag ist Gottesdienst um 10 Uhr.

#### Frühjahrssammlung

Am 17.03. beginnt die diesjährige Frühjahrssammlung der Diakonie. In diesem Jahr werden die Spenden besonders für die Flüchtlingshilfe gesammelt. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

#### Kirche für Knirpse

Am Sonntag, den 13.03. sind wieder alle Kleinkinder von 0 bis 6 Jahren und ihre Eltern um 15.30 Uhr zu einem ökumenischen Krabbel-Gottesdienst in die Philippuskirche eingeladen. Anschließend gibt es Tee und Kekse.

#### Kinder in der Kirche - Kinderkirchenvormittag

Am 22.03. von 10-13 Uhr findet wieder ein Kinderkirchenvormittag für Kinder der 1.-6. Klasse in der Philippuskirche statt. Es wird zu einem kirchlichen Thema gespielt und gebastelt. Herzliche Einladung dazu!

#### Kirchenvorstandssitzung

Die nächste öffentliche Kirchenvorstandssitzung findet am 16.03. um 20 Uhr statt.

#### Konfi-Tag

Am 12.03. findet von 10-16 Uhr der nächste Konfi-Tag statt.

#### Seniorenkreis „55+“

Am Montag, den 07.03. um 14.30 Uhr geht es im Seniorenkreis um „Brasilien – ein Land der Extreme“. Vikar Knut Cramer erzählt uns über sein Jahr in Brasilien, zeigt Bilder und gibt Eindrücke in das Land.

#### Offenes Café am Sonntag

Wir laden Sie immer am letzten Sonntag im Monat von 15-17 Uhr zu Kaffee, Gesprächen, Begegnungen und mehr in die Philippuskirche ein. Termine: 24.04.

#### Taufsonntage

Taufe möglich am: 06.03., 27.03., 08.05., 22.05., 12.06., 31.07. Infos bei Pfrin. K. Müller-Oldenburg, Tel. 3174.

#### Bibelgesprächsabend

Jeden 2. und 4. Dienstag um 19.30 Uhr im Gruppenraum der Philippuskirche. Ansprechpartner: Frank Felber, Tel. 8836.

#### Philippus-Chor/Posaunenchor

Der Chor probt immer Donnerstag um 20.00 Uhr in der Philippuskirche. Treffpunkt des Posaunenchor immer Freitag, 20.00 Uhr in der Philippuskirche. Anfragen bei Herrn Robert Brust Tel.: 3297

#### Problemzonengymnastik

Jeweils montags und dienstags um 9 Uhr statt; jeweils 60 Minuten. Kursort: Gruppenraum der Philippuskirche, Eisingen. Kursleiterin: Susanne Haupt, Tel.: 09306/8702.

## Vereinsnachrichten



#### Einladung

Hiermit bitten wir alle aktiven und passiven Mitglieder des TTC Waldbrunn an der ordentlichen Mitgliederversammlung am

**Sonntag, den 13. März 2016 im „Waldbrunner Hof“**  
**Beginn: 18:00 Uhr**

teilzunehmen.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Protokoll der letzten Mitgliederversammlung
3. Jahresbericht des 1. Vorstandes
4. Berichte aus den Sportabteilungen
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Ehrungen
9. Neuwahlen
10. Verschiedenes und Anträge

Ich weise darauf hin, dass **Anträge schriftlich bis zum 10.03.2016** bei mir eingereicht sein müssen. Über die Aufnahme und Behandlung später eingehender Anträge kann nur mit Zustimmung des Vorstandes entschieden werden (§ 9 Abs. 2 der Satzung).

Über zahlreiche Beteiligung würde sich die Vorstandschaft sehr freuen.

Mit sportlichen Grüßen

Walter Dörr, 1. Vorstand

#### Pilates

Die Übungsstunden am 01.03, 08.03. und 15.03. finden **nicht** statt.

Das nächste Pilates-Training findet wieder (in den Osterferien) am 22.3. und 29.3.2016 statt.

Die Vorstandschaft [ttcwaldbrunn@gmx.de](mailto:ttcwaldbrunn@gmx.de)

**Wir sind schon dabei.. Wann kommst Du?**  
**Wir freuen uns auf Dich!!!**

**Bei Fragen vorab, melde dich einfach bei Sabrina Ziegler**  
**unter 0176-64176808**

**Küken (3-6 Jahre)**



**Anfangsbesprechung mit 1. Training:**

Wann? 15.04.2016 um 15:00 Uhr (Mit Kaffee und Kuchen)  
 Wo? WCC Narrenstüble (Hohe-Baum-Str. 16)

**Minis (7-10 Jahre)**

**Anfangsbesprechung:**

Wann? 18.04.2016 um 17:00 Uhr  
 Wo? WCC Narrenstüble (Hohe-Baum-Str. 16)

**1. Training:**

Wann? 25.04.2016 von 17:00-18:30 Uhr  
 Wo? WCC Narrenstüble (Hohe-Baum-Str. 16)



**Teenies (11-14 Jahre)**



**Anfangsbesprechung:**

Wann? 06.04.2016 um 18:00 Uhr  
 Wo? WCC Narrenstüble (Hohe-Baum-Str. 16)

**1. Training:**

Wann? 13.04.2016 von 18:00-20:00 Uhr  
 Wo? WCC Narrenstüble (Hohe-Baum-Str. 16)

**Achtung!**

Für den Inhalt der Beiträge und Anzeigen sind die Inserenten und Vereine selbst verantwortlich. Der Text wird von der Gemeinde nicht auf Inhalts- oder Schreibfehler überprüft.

**Ein herzliches Dankeschön!**

*Am Aschermittwoch ist alles vorbei,  
die Schwüre von Treue sie brechen entzwei  
Von all deinen Küssen  
darf ich nichts mehr wissen  
Wie schön es auch sei  
dann ist alles vorbei*

Ja, mit dem Aschermittwoch endete wieder die schönste Zeit im Jahr, die 5. Jahreszeit.

Wir, der WCC, bedanken uns bei allen Waldbrunnern, den Waldbrunner Vereinen und unseren Gästen aus nah und fern, die wieder zum Gelingen dieser Faschingsession beigetragen haben.

Ein besonderer Dank geht an alle treuen Helfer und an die Aktiven, ohne die solch erfolgreiche Veranstaltungen nicht möglich gewesen wären!

Viele Grüße  
Eure WCC-Vorstandschaft

**Termine zum Vormerken:****Stammtisch am 18.03.2016 im Narrenstübchen**

**Einladung Jahreshauptversammlung  
am Samstag, 16.04.2016  
um 19:30 Uhr im Narrenstübchen**

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Gedenkminute an Verstorbene
3. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
4. Bericht zur vergangenen Session 2015/2016
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Ehrungen
9. Verschiedenes
10. Wünsche und Anträge

Gemäß § 10 der Satzung sind Anträge zur Mitgliederversammlung mindestens 7 Tage vor dem Termin der Mitgliederversammlung (09.04.2016) dem Präsidium schriftlich mitzuteilen.

Wir freuen uns bereits heute viele WCC Mitglieder begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen  
WCC-Präsidium  
Jürgen Hofmann

**Verein für Gartenbau und Blumenfreunde Waldbrunn e.V.****Rosen schneiden mit Andreas Lösch  
Freitag, 18. März**

Beginn 15:00 Uhr „Am Wendelinus“, Hettstadter Weg anschl. gegenüber dem Pfarrhaus und an der Ecke Hauptstraße / Am Vogelherd.

Herzliche Einladung an freiwillige Helfer, denn wir alle können uns an der Blüte erfreuen.

Bitte Schere und Eimer mitbringen.

Die Vorstandschaft

**SV Waldbrunn e.V. 1946**

**Einladung zur Jahreshauptversammlung  
des SV Waldbrunn e. V. 1946 am Samstag,  
den 19.03.2016 um 19.30 Uhr im Sportheim.**

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Gedenken an verstorbene Vereinsmitglieder
3. Verlesung des letzten Protokolls
4. Tätigkeitsbericht des Vorstandes
5. Tätigkeitsberichte der Abteilungen
6. Kassenbericht
7. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen
9. Wünsche – Anträge – Verschiedenes

Schriftliche Anträge sind bis spätestens 12.03.2016 beim 1. Vorsitzenden Ingo Hufnagel, Grabenstr. 82, 97295 Waldbrunn einzureichen.

Mit sportlichen Grüßen  
Die Vorstandschaft

**SV Waldbrunn Basketball****Trainingszeiten Herren:**

Mittwoch & Donnerstag,  
jeweils 18.30-19.30 Uhr

**Trainingszeiten Jugend**

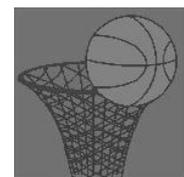
(Jungen und Mädchen gemischt, ca. 7-12 Jahre):

Trainingsgruppe 1: Freitag, 15.00-16.00 Uhr

Trainingsgruppe 2: Samstag, 10.00-11.00 Uhr

**Ansprechpartner:**

Richard Aufhauser  
Mobil: 0157 - 86822928,  
E-Mail: [svw.basketball@aol.de](mailto:svw.basketball@aol.de)

**SV Waldbrunn  
Abteilung Tennis****Achtung Terminänderung!**

Aufgrund der Bürgerversammlung der Gemeinde Waldbrunn wird der Termin der Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung auf den Freitag 08.04.2016, 20.00 Uhr verschoben.

Der Termin für den Arbeitseinsatz bleibt bestehen:  
19.03.2016, 10.00 Uhr.

Axel Sieberger, Vorstand Tennisabteilung



**GROßER  
Spielzeug- &  
Rollermarkt**

mit Cafeteria  
im Haselberghaus Waldbrunn

**13. März 2016**  
von 13:30 Uhr bis 15:30 Uhr

Info: [www.rollermarkt-waldbrunn.npage.de](http://www.rollermarkt-waldbrunn.npage.de)

**ANNAHME am Samstag, 12.03.2016**  
von 15:00 bis 16:00 Uhr

**ABHOLUNG am Sonntag, 13.03.2016**  
von 18:00 bis 18:30 Uhr

**Annahme von:**  
Babyzubehör und Babyspielsachen,  
Kinderspielsachen, Roller, Dreiräder, Fahrräder, Trettraktoren,  
Bobby Car, Autositze (nur ECE 44/04), Kinderwagen und Buggy.  
Keine Plüschtiere und VHS Kassetten!

**Nummernvergabe:**  
**bis Nr. 59 - Juliane Dzierza: 0176/23 72 70 88**  
**ab Nr. 60 - Patricia Schießmann: 09306/98 58 665**  
16 % des Gewinnes teilen sich der Kindergarten St. Norbertus  
und die Krabbelgruppe Heinzelmännchen Waldbrunn

## Musikverein Waldbrunn e.V.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung am 26. Februar 2016 haben wir eine neue Vorstandschaft gewählt. Diese setzt sich wie folgt zusammen.



1. Vorstand	Erhard Frank
2. Vorstand	Sebastian Wald
Schriftführerin	Stefanie Lösch
Kassiererin	Marion Genheimer
Beisitzer	Ute Lösch
	Sandra Klüpfel
	Patrick Pabst

Vergnügungsausschuss	Andreas Lösch
	Norbert Klüpfel
	Gerda Steinbach
	Bastian Pabst
	Maximilian Wilhelm
	Annalena Genheimer

Kassenprüfer	Uwe Selter
	Christoph Frank

Die Vorstandschaft bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Mit musikalischem Gruß

Die Vorstandschaft

## SCHÜTZENGILDE WALDBRUNN 1967 e.V.



Liebe Schützenschwestern,  
lieber Schützenbrüder

hiermit laden wir Dich recht herzlich zur

**Jahreshauptversammlung**  
am Freitag, 11. März 2016 um 20:15 Uhr  
in unsere Schützenräume ein.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Gedenken an verstorbene Vereinsmitglieder
3. Rückblick des 1. Schützenmeisters
4. Bericht des Sportleiters
5. Bericht des Bogenreferenten
6. Bericht des Jugendleiters
7. Bericht des Schatzmeisters
8. Bericht der Rechnungsprüfer und  
Entlastung der Vorstandschaft
9. Vorschau auf das Sportjahr 2016/2017
10. Verschiedenes

Mit freundlichem Schützengruß

Peter Kraus

1. Schützenmeister

## Bund Naturschutz Ortsgruppe Waldbrunn



### Stammtischtermin

Wir laden am

**Montag, den 07. März 2016 um 19.30 Uhr**  
zum Stammtisch in die Pizzeria Fellini

ein.

Wir freuen uns über Ihren Besuch - Gäste sind wie immer willkommen:

Die Vorstandschaft

## Wissenswertes/Aktuelles

Seit dem 01.01.2016 ist unsere Gemeinde Teil der **Öko-Modellregion Waldsassengau** unter der Trägerschaft der Allianz Waldsassengau. Ziel ist die Stärkung der Ökologischen Landwirtschaft in der Region. Hierfür wurden 14 Maßnahmen beschlossen, die in den kommenden zwei Jahren umgesetzt werden, u.a. Öko-Zertifizierung von Streuobstflächen, Biodiversität in der Landwirtschaft oder Erprobung alter Kulturpflanzenarten. Unter [www.oekomodellregionen.bayern.de](http://www.oekomodellregionen.bayern.de) können Sie sich über das Projekt informieren. Ansprechpartner ist Herr Jochen Dierner, Hauptstr. 2 in 97295 Waldbrunn, 09306/9822862.



## Anzeigen

### Danksagung

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen von unserer lieben Verstorbenen

### Hannelore Dill

† 01.02.2016

Silke Dill mit Kindern und Familien  
Waldbrunn, im Februar 2016

**Sehr geehrte Patientinnen und Patienten, die Praxis Dr. Hübner, Brunnenstraße 2, Eisingen hat vom 07.03. - 11.03.2016 wegen Fortbildungsmassnahmen geschlossen.**

Vertretung: Dr. Helmschrott in Waldbrunn, Tel.: 09306-2142  
Dr. Gapenthin in Kist, Tel.: 09306-2144  
Dr. Markones in Kist, Tel.: 09306 / 8982

**Suche Hausmeister/in  
für Objekt in Waldbrunn.  
Tel.: 09335/998807**

**Bestattungs- und Überførungs-Institut**  
Beerdigungen • Feuerbestattungen • Umbettungen  
Überførungen im In- und Ausland

**Trauerhilfe**

N. Emmerling



**Trauerhilfe**

Fliederstraße 42 - 97950 Gerchsheim - Telefon 0 93 44 / 3 55

**Matthias Heese & Werner Nied**  
RECHTSANWÄLTE

Kanzlei für Arbeitsrecht,  
Eherecht, Familienrecht,  
Erbrecht und Urheberrecht.

Julius-Echter-Straße 8  
97084 Würzburg-Heidingsfeld  
Tel. 0931 65 80 2 • Fax 0931 64 71 1  
kanzlei@heese-nied.de  
www.heese-nied.de



### Dr.med. ALEXA ROTH

PRAXIS FÜR KINDERHEILKUNDE UND JUGENDMEDIZIN

An den Forstäckern 12 97204 Höchberg  
☎ (0931) 40 98 58 ☎ (0931) 40 72 20

**Urlaub vom 21.03. bis einschl. 24.03.16**

### Sprechstunden:

MO - FR 8:30 - 12:00  
14:00 - 16:30

ausser Mittwoch Nachmittag

### Mitarbeiterin für Hotel auf 450 Euro-Basis gesucht

Wir suchen zum 01.04.2016 eine freundliche, flexible und zuverlässige Mitarbeiterin auf 450,00 Euro-Basis auf der Etage als Zimmermädchen und im Frühstücksservice. Vorkenntnisse sind keine erforderlich.

**Hotel Waldeck, Kist • Tel. 09306/90770**

### Wir machen Ihre Steuererklärung!

Im Rahmen einer Mitgliedschaft, nur bei Arbeitseinkommen,  
Renten und Pensionen.



Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring  
Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfeverein)

Eisingen  
Tel. 09306-980930

➔ [www.steuerring.de/bausewein](http://www.steuerring.de/bausewein)

**Wir beraten Sie dort, wo es auch Sinn macht:  
Direkt bei Ihnen Zuhause**

- ▶ Unverbindlich und individuell.
- ▶ Kreative Ideen zu Preisen, die auf dem Boden bleiben.
- ▶ Lieferung und Montage zum Festpreis.

**duerr**  
RAUM AUSSTÄTTERMEISTER

Die Telefonnummer  
für ein schöneres Zuhause:  
**09369/700**

**GARDINEN  
SONNENSCHUTZ  
BODENBELÄGE  
POLSTERARBEITEN**

Friedenstraße 6 • 97259 Greußenheim • [www.duerr-harald.de](http://www.duerr-harald.de)

Fliesenverlegung fachgerecht,  
preiswert und zuverlässig.

**CK**

**Christian Kupper**

Fliesenleger  
Meisterbetrieb

An der Hardt 9 • 97292 Wüstenzell • Tel.: 09369/8133  
Handy: 01 70/4145021 • Fax: 09369/982263

## SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN?

Sprechen Sie mit Ihren Spezialisten für Eigentumswohnungen, Einfamilienhäuser, Wohn-/Geschäftshäuser und Mehrfamilienhaus-Grundstücke.

**REGIONAL.KOMPETENT.  
LEISTUNGSSTARK.**

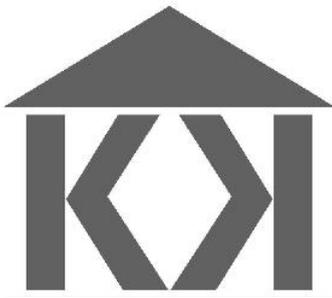


**1. PLATZ**  
BUNDESWEITER  
MAKLER-  
VERGLEICH 2011

BESTE  
REFERENZEN -  
SEIT 1990

**REINHART**  
IMMOBILIEN MARKETING

Rottendorfer Str. 15a • 97074 Würzburg • T +49(0)931 - 32169 -0 • [www.reinhart-immo.de](http://www.reinhart-immo.de)



**Keller & Kiesel**  
Bauunternehmung

Ihr zuverlässiger Partner für:

Neubau, Umbau, Sanierung, Maurer/Beton- und Natursteinarbeiten, Kernbohrung, Gebäudetrockenlegung

## Wir erfüllen Ihre Bauwünsche

**Theo Kiesel, Dipl. Ing (FH)**  
Bauingenieur BDB

**Heinz-Theo Kiesel**  
Maurermeister und Restaurator i.M.

Industriestraße 10  
97249 Eisingen

Tel: 09306-1232  
Fax: 09306-2484

[www.keller-kiesel.de](http://www.keller-kiesel.de)  
Mail: [info@keller-kiesel.de](mailto:info@keller-kiesel.de)



- ✓ **Zimmertüren**
- ✓ **Bodenbeläge**
- ✓ **Treppenbelegung**
- ✓ **abschleifen + versiegeln von Parkettböden + Holztreppen**

Ausstellung jeden Sonntag  
geöffnet von 14-17 Uhr  
(ohne Beratung + Verkauf)

- Über 100 qm Ausstellungsfläche
- Individuelle Beratung auch vor Ort möglich
- Ausgebildetes und motiviertes Fachpersonal



**RENOS®**  
**Rüdiger Krauß**

Albertshäuser Str. 18  
97234 Reichenberg, OT Fuchsstadt  
Telefon 093 33/1820  
Telefax 093 33/1869  
[www.renos-krauss.de](http://www.renos-krauss.de)



**JOKA**

Parkett / Treppenbelegung

SEIT ÜBER 80 JAHREN  
„IHR“ LEISTUNGSFÄHIGER  
MEISTER-FACHBETRIEB  
IN HÖCHBERG

Wartung  
Reinigung  
Einstellung  
Öfen  
Thermen  
Kessel

*Für eine  
saubere Umwelt  
und für Ihre  
Sicherheit:  
Unser Gasgeräte-  
Service!*



**Guckenberger** GmbH  
SANITÄR • HEIZUNG  
SPENGLERARBEITEN • KUNDENDIENST

97204 Höchberg • Heidelberg Str. 17 • Tel. 09 31/4 89 32 • Fax 40 85 51



**FireAngel®**  
Life Saving Innovations

Pflicht in Bayern ab 01./2018  
Pflicht in Baden-Württemberg seit 01./2015

**Auch Spürnasen riechen keinen Rauch im Schlaf!**

**wenz**  
gebäudetechnik  
heizung · luftung · sanitär  
elektrotechnik · elektro-fachhandel

Bedarfsgerechte Beratung erhalten Sie bei uns!  
Paimarer Straße 5 | 97950 Großrinderfeld  
Tel. 09349-92030  
info@wenzgmbh.de | wenzgmbh.de



**firmenpräsentation**

Nikolaus und Judith Gierse haben das elderliche Wohnhaus vom Meisterteam „Gestaltendes Handwerk“ modernisieren lassen. Ansprechpartner für alle Gewerke war Steffen Kirchner (r., Fa. Eckert+Kirchner). FOTO Zwirner

**„Es ist alles super gelaufen“**

Nikolaus und Judith Gierse genießen ihr neu gestaltetes Zuhause, in das sie vor ein paar Monaten eingezogen sind. Dem Gebäude im Würzburger Stadtteil Lengfeld sieht man nicht an, dass es schon ca. 30 Jahre alt ist. Das junge Ehepaar ließ das einst elderliche Wohnhaus vom „Gestaltenden Handwerk“ auf Vordermann bringen. Beim „Gestaltenden Handwerk“ handelt es sich um einen Zusammenschluss von eigenständigen Meisterbetrieben aus der Region, die große Erfahrung und Fachkompetenz vorweisen können. Nikolaus Gierse: „Meine Frau und ich haben das komplette Programm der Kooperation abgerufen. Diese hat das Haus einer Generalsanierung unterzogen.“ Mitte April wurde mit den Arbeiten angefangen, Mitte August war das Werk vollbracht. Insgesamt neun Partnerfirmen gaben ihr Bestes. Nikolaus Gierse ist begeistert: „Es ist einfach super gelaufen. Wir fanden es vorteilhaft, sich an einen einzigen Ansprechpartner wenden zu können. Alle Termine sind eingehalten worden. Von uns gibt es höchste Anerkennung und die Bestnote. Und wir haben uns herumgehört – viele Freunde haben in ähnlicher Situation mit ihren Handwerksfirmen nicht so viel Glück gehabt und sind nur am Stöhnen!“ Ansprechpartner und Koordinator Steffen Kirchner gibt das Lob zurück: „Mit den Gierses gab es eine sehr angenehme Zusammenarbeit.“ (Fortsetzung folgt.)

**Gestaltendes Handwerk**  
ECKERT+KIRCHNER  
MEISTERTEAM  
Eckert+Kirchner GmbH  
Margelshöchheimer Straße 104 · 97299 Zell  
Telefon 0931/ 99133856 · Fax 99133876  
info@meisterteam.net · www.meisterteam.net

**Energie. Wärme. Wohlbehagen.**  
Erhältlich im gesamten Netzgebiet der Mainfrankennetze



**gasuf regioWÜ**

- 1. Fair kalkulierte Preise** – für ein langfristiges, partnerschaftliches Miteinander
- 2. Umfassender Vor-Ort-Service** (z.B. auf Wunsch Energieberater-Besuch bei Ihnen zu Hause!)
- 3. Geschäftsstelle in Würzburg** – und damit persönliche Ansprechpartner
- 4. Sicherheit** eines seit 1964 bestehenden Versorgers

Gasversorgung Unterfranken GmbH  
97076 Würzburg  
Nürnberger Str. 125  
Tel.: 0931/2794-487  
Fax: 0931/2794-566

**gasuf**  
Gasversorgung Unterfranken GmbH

**Jetzt wechseln!**  
wechsel@gasuf.de  
Vertragsunterlagen im Internet zum Downloaden unter:  
www.gasuf.de

**Bestattungs-Institut**  
**»Abschied« GmbH**

Annastraße 16 · 97072 Würzburg  
Tel. 09 31/1 30 87 · Fax. 09 31/5 53 43  
abschied@onlinehome.de



Nähe des Hauptfriedhofs  
Tätig auf allen Friedhöfen  
Parken im Hof

Bestattermeisterin  
Alexandra Geist

...wenn ein Trauerfall eintritt, sprechen Sie zunächst mit uns...

# Krone

Ihr fränkischer Hotel-Gasthof. Seit 1736.

Wir suchen zum nächst möglichen Zeitpunkt

» zuverlässige *Reinigungsfeen* für Küche und Zimmer

» pfiffige und charmante *Frühstückskraft* in Teilzeit

Näheres zu den Stellen unter [www.gasthof-krone.de](http://www.gasthof-krone.de)

Ich freue mich auf Sie, Ihre Sigrid Kraft-Wander

Hotel-Gasthof Krone | Würzburger Str. 23 | 97264 Helmstadt  
Telefon 09369 90 64 - 0 | eMail [info@gasthof-krone.de](mailto:info@gasthof-krone.de)

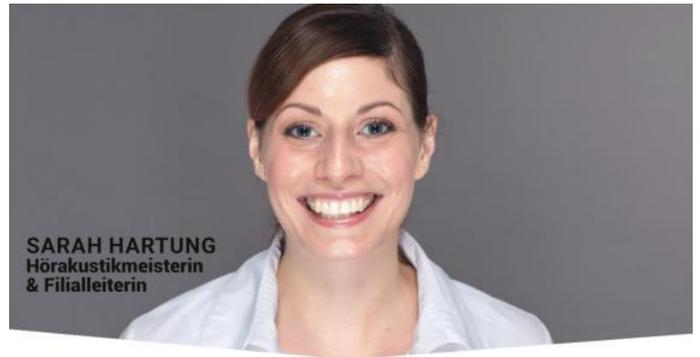
## BESTATTUNGEN Papke

auf allen Friedhöfen tätig

Tag und Nacht für Sie erreichbar

0931 **4 17 38 40**

97082 Würzburg - Wörthstrasse 10 - [www.Bestattungen-Papke.de](http://www.Bestattungen-Papke.de) - [info@bestattungen-papke.de](mailto:info@bestattungen-papke.de)



SARAH HARTUNG  
Hörakustikmeisterin  
& Filialeiterin

**SIEMENS**  
**ACE 3bx BINAX**  
**€ 595,-\***



**WÜRZBURG**  
Eichhornstraße 10 | Tel. 09 31/4 52 68 11  
**HÖCHBERG**  
Hauptstraße 93 | Tel. 09 31/45 25 40 41  
[info@ohrpheus.de](mailto:info@ohrpheus.de) | [www.ohrpheus.de](http://www.ohrpheus.de)

**:OHRpheus**  
Hören leicht gemacht!  
Gero Fuldner & Frank Igers Hörsysteme

\*für Mitglieder einer gesetzlichen Krankenkassen mit Leistungsanspruch und ohrenfachärztlicher Verordnung, inkl. der gesetzlichen Zuzahlung in Höhe von 10,- Euro pro Hörgerät. Privatpreis: € 1195,-

## Sonne sucht Sparfuchs

Sie legen Wert darauf günstig zu heizen? Beim Gedanken daran, Kosten zu sparen und unabhängig von Energiepreisen zu sein wird Ihnen warm ums Herz?

Beim Kauf einer Paradigma Solaranlage kann nun mit Zuschüssen von bis zu 300 € pro m<sup>2</sup> gerechnet werden – wesentlich mehr als die staatliche Förderung vorsieht. Denn Paradigma und wir als Ihr Fachpartner rechnen nach Ertrag – nicht nach Fläche – und belohnen den Kauf einer leistungsstarken Paradigma-Solaranlage mit einer zusätzlichen Förderung von bis zu 5.262 €.

[www.paradigma.de](http://www.paradigma.de)

Vom 01.07.2015 bis zum 30.06.2016 haben Paradigma und wir ein besonderes Angebot für Sie.

**MARTIN WEBER**  
**HAUSTECHNIK**  
Geibelstraße 1  
97072 Würzburg



Tel.: 09 31/7 84 09 47  
Fax: 09 31/7 84 09 49  
[info@weber-martin.de](mailto:info@weber-martin.de)  
[www.weber-martin.de](http://www.weber-martin.de)

Ecoquente  
Heizungssysteme  
**PARADIGMA**